



Wenns Gemeindezeitung

Ausgabe 66 SEPTEMBER 2015

Informationsblatt der Gemeinde Wenns





Liebe
Leserinnen
und Leser der
Wenner
Gemeindezeitung!

Ein wunderschöner Sommer liegt hinter uns. Einheimische und Gäste konnten sich in unserer intakten Natur bestens erholen. Auch unseren Bauern bescherte dieser Sommer sowohl eine quantitativ als auch eine qualitativ hervorragende Heuernte. Dankbar aber müssen wir sein, dass unser Gemeindegebiet von Unwetterschäden verschont blieb.

Direktorenwechsel an der NMS Pitztal

Mit 01. September 2015 trat Direktor Herbert Raggl nach mehr als 40 Dienstjahren (davon seit 2008 als Schulleiter) in den wohlverdienten Ruhestand. Sein Nachfolger wird Gernot Gabl aus Wald. Direktor Raggl war ein pflichtbewusster und kollegialer Pädagoge, der mit seinem Fachwissen und seinem persönlichen Einsatz sehr viel für die Schüler des Tales geleistet hat. Als Schulleiter setzte er sich unter anderem für die Renovierung der Neuen Mittelschule ein. Ich bedanke mich persönlich und im Namen des Schulausschusses bei Direktor Raggl für seinen jahrzehntelangen Einsatz zum Wohle unserer Schüler. Er übergibt an seinen Nachfolger eine intakte Schule, die den pädagogischen Anforderungen unserer Zeit voll entspricht. Dem neuen Leiter Gernot Gabl wünsche ich einen guten Start und alles Gute für die Zukunft.

Bautätigkeiten im Unterdorf

Pünktlich zu Schulbeginn konnten die Arbeiten im Bereich Kriegerdenkmal und der Volksschule abgeschlossen werden. Beim Kriegerdenkmal entstanden sieben neue Parkplätze, zwei davon als Kurzzeitparkplätze für Eltern, welche Kinder in der Kinderkrippe oder dem Kindergarten haben. Weiters entstand entlang der LMS Pitztal ein behindertengerechter Zugang für die Kinderkrippe und den Kindergarten.

Ich bitte aber um Verständnis, dass in diesem Bereich die Fahrbahn nicht als Parkplatz benützt werden darf, da diese Ausfahrt bei Einsätzen von den Fahrzeugen der Feuerwehr verwendet wird!

Bei der Volksschule wurde der gesamte Außenbereich neu gestaltet. Den Schülern stehen jetzt ein Pausenhof, ein Spielplatz und neue Spielgeräte zur Verfügung. Außerdem kann der Pausenhof bei schönem Wetter auch als Unterrichtsbereich z.B. für ME, BE und SU genützt werden. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei Baumeister Eckhart Josef für die Erstellung der Planungen und Ausschreibungen, sowie der fachgerechten Beaufsichtigung der Baumaßnahmen.

Neuer Spielplatz (siehe Titelbild)

Beim Mehrzwecksaal entstand ein wunderschöner Kinderspielplatz. Den Grund stellte unser Pfarrer Mag. Otto Gleinser kostenlos zur Verfügung. Im Namen der Kinder bedanke ich mich dafür recht herzlich. Weitere neue Spielgeräte stehen beim Eingang zum Schützenlokal, bei der Alten Straße und beim Wohnblock Matscherhaus. Ich bedanke mich auch bei den Bauhofmitarbeitern, die diverse Arbeiten (Zaunerrichtung, Geräteaufbau, Rasenverlegung...) zur vollsten Zufriedenheit erledigten. Die Ausgaben für Spielplatz, Schulhof und Kriegerdenkmal belaufen sich auf rund € 200.000,00. **Für die Umsetzung dieser Maßnahmen erhielt die Gemeinde vom Land Tirol eine Förderung in der Höhe von € 143.000,00.**



Überreichung der Förderurkunde für die Kinderbetreuung v.l.n.r. Kindergarteninspektorin Barbara Raithmayr, BGM OSR Walter Schöpf und Landesrätin Beate Palfrader

(Foto: Land Tirol/Wikipil)

Wenner Kinder- und Jugendverein

An dieser Stelle möchte ich nochmals betonen, dass es ohne die jahrelang geführte Krabbelstube „Die Schlümpfe“ heute keine Kinderkrippe in Wenns geben würde. Ich bedanke mich bei der langjährigen Obfrau Walch Monika und bei ihrem Team für den Einsatz für die Jüngsten in unserer Gemeinde. Da die Räume der Kinderkrippe aus rechtlichen Gründen nicht durch einen Verein genützt werden dürfen, stellt die Gemeinde selbstverständlich für die vielen Aktivitäten des Kinder- und Jugendvereins den Vereinsraum im Mehrzwecksaal zur Verfügung. Dem neugewählten Ausschuss unter Obfrau Sturm Jolanda gratuliere ich zur Wahl. Ich bin überzeugt, dass der Verein auch in Zukunft Programme für die Familien in unserem Ort anbietet. (Siehe Seite 28).

Neue Räumlichkeiten

Im Dachgeschoss des Gemeindeamtes befindet sich eine Fläche von ca. 160 m² seit 10 Jahren im Rohbauzustand. Nach eingehenden Diskussionen und Interessensabwägungen im Gemeinderat kam man zu folgendem Entschluss:

Rund 80 m² stehen nun dem Krippenverein Wenns als Werkstatt und Vereinsraum zur Verfügung. Die restliche Fläche wird vom Kirchenchor, Pitztalchor und der Landesmusikschule Pitztal genutzt. Die Räumlichkeiten des Krippenvereines sind unmittelbar vor der Fertigstellung, der restliche Raum kann spätestens Ende Oktober musikalisch genützt werden. Großer Dank gebührt dem Krippenverein, deren Mitglieder unter Regie von Herbergsvater Deutschmann Helmut und seinem Stellvertreter Wittwer Manfred ihre Räumlichkeiten großteils ehrenamtlich errichteten. Weiters unterstützten sie die Gemeinde bei der Errichtung des zweiten Raumes.

Almsommer 2015

Wennerberg: Auf der größten unserer Almen wurden 220 Stück Vieh aufgetrieben. Der Sommer verlief ohne Viehschäden, sodass alle Tiere am 12. September abgetrieben werden konnten. Die im Frühjahr 2015 durch zwei Lawinen verursachten Flurschäden

wurden im Frühsommer durch einen Arbeitstrupp des AMS Imst zur vollsten Zufriedenheit beseitigt. Noch im Herbst wird der Weg zur unteren Almhütte generalsaniert. Weiters muss heuer noch die Trinkwasserversorgung für dieses Gebäude neu errichtet werden. Es ist auch dringend notwendig, punktuelle Weideverbesserungen vorzunehmen. Im Frühjahr 2016 wird die Almhütte generalsaniert. Die Gesamtkosten für diese Maßnahmen belaufen sich auf ca. € 100.000,00.

Larcheralm: Hier alpten 64 Kälber. Durch einen Blitzschlag wurden fünf Kälber getötet. Kurz vor dem Almadtrieb ist ein Kalb leider bis heute spurlos verschwunden. Im Frühjahr wurden die WC-Anlagen saniert. Auch hier werden noch im Herbst Weideverbesserungen durchgeführt. Im Frühjahr erfolgt dann die schrittweise Sanierung der Almhütte.

Kiebergalm: Auf unserer kleinsten Alm verbrachten 20 Kälber den Sommer. Auch hier gab es keine Viehschäden. Bei dieser Alm werden im Herbst Zaunarbeiten und Weideverbesserungen durchgeführt. Für das Jahr 2016 ist die Sanierung des Stalles vorgesehen.

Ich bedanke mich bei den Almobleuten für die gute Zusammenarbeit und bei dem Almpersonal für die verlässliche Behirtung der ihnen anvertrauten Tiere.

Wohnbauförderungskredite

Auf Antrag von Wohnbaulandesrat Mag. Johannes Tratter beschloss die Landesregierung, die Zinssätze aller bestehenden Wohnbauförderungskredite auf 1% zu senken. Je nach Laufzeit des Vertrages betragen die Zinsen bisher bis zu 5 %. Neue Wohnbauförderungsdarlehen sind die ersten fünf Jahre zinsfrei. Nachfolgende fünf Jahre hindurch werden diese Darlehen mit einem verminderten Zinssatz von einem halben Prozent zur Verfügung gestellt.

Die Ferien sind vorbei und der Ernst des Lebens hat für unsere Schüler bereits wieder begonnen. Ich wünsche allen für die Bewältigung des Kindergarten- und Schulalltages alles Gute.

Euer Bürgermeister:

INHALT

Seite 2-3	Bericht des Bürgermeisters
Seite 4	Bericht des Substanzverwalters, Leserseite
Seite 5	Termine
Seite 6	Ärztendienste, Mütterberatung
Seite 7-12	Aus der Gemeindestube
Seite 12	Landwirtschaft

Seite 13-14	Kinderbetreuung, Schulen
Seite 15-17	Aus der Pfarre
Seite 18-21	Aus dem Standesamt
Seite 22-23	Historik
Seite 24	Landesmusikschule
Seite 25	Naturpark Kaunergrat
Seite 26-37	Vereine

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Wenns, Bürgermeister OSR Walter Schöpf
 Redaktionsleiter: Mag. Johannes Seiser; Layout: Sybille Helbock; Redaktion, Verwaltung und Anzeigen: Sybille Helbock, Simon Stoll;
 Herstellung: Alpendruck, 6460 Imst, Tel. 05412/63800; Auflage 800 Stück, quartalsweise gratis an jeden Haushalt
 Namentlich gezeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht mit der von Herausgebern oder der Redaktion decken.

Bericht des Substanzverwalters



Das Geschäftsjahr neigt sich dem Ende und die vorläufigen Zahlen der Agrargemeinschaft liegen im Bereich des Voranschlags. Durch Grundverkäufe im Weiler Bichl wird das Ergebnis übertraffen, da sämtliche Grundverkäufe der Gemeindegutsagrargemeinschaft intern mit Hilfe der Gemeinde abgewickelt werden. Der Vorteil für die Käufer ist hier ganz klar im zeitlichen Ausmaß zu sehen, da die Zeit bis zur Eintragung ins Grundbuch erheblich verkürzt wird.

Die Weganlage Kieleberg wurde zwecks Sanierung bereits besichtigt und die Arbeiten bereits in Auftrag gegeben. Dieses Jahr wird noch die Wegstrecke von Matzlewald Richtung Kielebergalm saniert. Die Arbeiten für die Sanierung der Weganlage zur Larcheralm wurden bereits umgesetzt. Die Kosten dafür beliefen sich auf über € 20.000,00. Ebenso wurde der Weg am Pitzenberg (Magerhart) mit tatkräftiger Unterstützung der TIWAG saniert.

Die Neuberechnung der Nutzholzguthaben wurde bei der Vollversammlung präsentiert und erläutert. Die berechneten Guthaben des Nutzholzes werden nun von OF Ing. Armin Schmid übernommen und weitergeführt. Das Nutzholzguthaben erhöht sich jährlich mit dem Regulierungsbezug des jeweiligen Mitgliedes. Sollte das Maximum von 40 fm + ein Jahresbezug erreicht sein, erfolgt zusätzlich keine Ansparung mehr. Hier ist jedes Mitglied selbst gefordert, sich über die laufende Ansparung zu informieren.

Die Brennholzrechte sind in der Regulierung wie folgt festgeschrieben: usgezeigt werden bei keiner GVE (also alles bis 0,99 GVE) 6 rm, zwischen 1 und 4,99 GVE 8 rm und bei mehr als 5 GVE 11 rm Brennholz. Sollten die Bezüge nicht ausreichen, hat jedes Agrarmitglied (gleich wie jeder Gemeindegänger) die Möglichkeit, zusätzliches Brennholz zu beziehen. Der Gemeinderat hat hier einen Preis von € 22,00 pro rm festgesetzt.

Bei Fragen bin ich im Gemeindeamt bzw. unter der Handynummer **0676/5549769** erreichbar.

Schwanz F.

Leserseite

Von der Kielebergalm erreichen uns schöne Bilder. Den Zeichnungen nach zu urteilen fühlen sich die Kinder auf der Alm sehr wohl!

Die Zeichnerkünstler:
 Bild unten links: Chiara Vargyas, Greith
 Bild oben rechts: Leonie Vargyas, Greith
 Bild unten rechts: Noah Thöny, Bichl



Was ist los im Gemeindegebiet?

Oktober bis Dezember 2015

- 01.10.2015 Seniorentanz 15.00 - 16.30 Uhr im MZS
- 03.10.2015 Zivilschutz-Probealarm 12.00 - 12.45 Uhr (siehe Postwurfsendung)
- 03.10.2015 Kammermusikkonzert 15.15 Uhr, Kirche St. Margarethen
- 04.10.2015 Familienwortgottesdienst
- 04.10.2015 Vollversammlung Fasnachtsverein, MZS
- 04.10.2015 3. Herbstfest im PitzPark mit Kinderprogramm und Musik (siehe Seite 40)
- 05.10.2015 SGS Pitztal - Wirbelsäulengymnastik 18.00 Uhr Turnsaal Jerzens
- 05.10.2015 SGS Pitztal - Wirbelsäulengymnastik 19.30 Uhr Turnhalle Arzl
- 10.10.2015 6. Pitztaler Musikanten - Huangart in Arzl im Pitztal ab 19.30 Uhr (Seite 25)
- 11.10.2015 Erntedankfest mit Bischof Dr. Manfred Scheuer (Seite 15)
- 16.10. bis 26.10.2015 Ausstellung der Ortschronisten des Pitztales, MZS (Seite 23)
- 22.10.2015 Seniorentanz 15.00 - 16.30 Uhr, MZS
- 23.10.2015 Generalprobenkonzert Jugendblasorchester für Bundeswettbewerb - MZS Wenss 18.00 Uhr (Zuhörer sind herzlich willkommen)
- 24.10. bis 25.10.2015 Bundesblasorchesterwettbewerb in Linz (Zuhörer sind herzlich willkommen)
- 29.10.2015 "Filzen mit Nadel" Kurs Ortsbäuerinnen (Seite 12)
- 03.11.2015 Pfarrcaritas u. KFV - Näh- und Stricknachmittag 16.00 -18.00 Uhr NMS
- 07.11.2015 Pfetschafest RSC Prinzenteam, MZS Wenss
- 08.11.2015 Familienwortgottesdienst
- 08.11.2015 Seelensonntag - JHV Musikkapelle und JHV Schützenkompanie
- 10.11.2015 Pfarrcaritas und FV - Näh- und Stricknachmittag 16.00 -18.00 Uhr NMS
- 12.11.2015 Seniorentanz 15.00 - 16.30 Uhr, MZS
- 14.11.2015 80 Jahre Sportverein Wenss - MZS Wenss (Seite 37)
- 18.11.2015 KFV - Vortrag Bücherei - "Billig ist doch zu teuer" (Seite 16)
- 21.11.2015 Cäciliamesse und Cäciliafeier der Musikkapelle, MZS
- 26.11.2015 Seniorentanz 15.00 - 16.30 Uhr, MZS
- 26.11.2015 I love Wenss - Adventwochen
- 28.11. bis 29.11.2015 Pitztaler Erlebnismarkt (Seite 12)
- 27.11.2015 Sportverein Wenss - JHV, MZS
- 03.12.2015 I love Wenss - Adventwochen
- 04.12. bis 08.12.2015 Pitztaler Erlebnismarkt (Seite 12)
- 08.12.2015 Stimmungsvolles Weihnachtskonzert der "Pfundskerle" 14.00 Uhr, MZS
- 05.12.2015 Skiopening Hochzeiger "American Divas" ab 14.00 Uhr (Seite 38)
- 06.12.2015 Familienwortgottesdienst
- 10.12.2015 I love Wenss - Adventwochen
- 13.12.2015 Adventmarkt - Naturparkhaus Kaunergrat am Gachenblick
- 17.12.2015 I love Wenss - Adventwochen
- 17.12.2015 Adventkonzert der LMS Pitztal in der Pfarrkirche Leins 18.00 Uhr
- 20.12.2015 Adventmarkt - Naturparkhaus Kaunergrat am Gachenblick
- 24.12.2015 Familienchristmette 16.00 Uhr und Christmette 22.00 Uhr
- 24.12.2015 Turmblasen der Musikkapelle Wenss
- 26.12.2015 Stefaniball der Schützenkompanie mit den "Pfundskerlen", MZS
- 30.12.2015 Neujahrblasen der Musikkapelle Wenss
- 31.12.2015 Neujahrblasen der Musikkapelle Wenss

Sonn- und Feiertagsdienste der Pitztaler Ärzte für das 4. Quartal 2015

Oktober:	03. / 04.	Dr. Eiter	November:	01.	Dr. Unger
	10. / 11.	Dr. Niederreiter		07. / 08.	Dr. Niederreiter
	17. / 18.	Dr. Gebhart		14. / 15.	Dr. Gebhart
	24. / 25.	Dr. Eiter		21. / 22.	Dr. Unger
	26.	Dr. Eiter		28. / 29.	Dr. Eiter
	31.	Dr. Unger			
Dezember:	05. / 06.	Dr. Gebhart	Jänner 16:	01.	Dr. Unger
	08.	Dr. Unger		02. / 03.	Dr. Eiter
	12. / 13.	Dr. Niederreiter		06.	Dr. Niederreiter
	19. / 20.	Dr. Eiter			
	24.	Dr. Niederreiter			
	25.	Dr. Niederreiter			
	26. / 27.	Dr. Gebhart			
	31.	Dr. Unger			

DIE ORDINATIONEN HABEN GESCHLOSSEN:

Dr. Gebhart	---
Dr. Unger	am 26. und 27.11.2015
Dr. Eiter	vom 02.11. bis 08.11.2015
Dr. Niederreiter	am 27.11.2015

Arzt	Ordinationsort	Telefon	Freier Tag
Dr. Gebhart	Arzl	(05412) 66 120	jeden Donnerstag
Dr. Unger	Wenns	(05414) 87 205	jeden Mittwoch
Dr. Eiter	Jerzens	(05414) 86 244	jeden Mittwoch
Dr. Niederreiter	St. Leonhard	(05413) 87 205	jeden Donnerstag

IN NOTFÄLLEN:

Notrufnummer: 144

Samstag, Sonntag und Feiertage laut Dienstplan

Sonn- und Feiertagsdienste sowie Nachtdienste sind **nur in dringenden Notfällen** zu beanspruchen.

NOTORDINATIONSZEITEN AN SONN- UND FEIERTAGEN:

jeweils von **10.00** bis **11.00** Uhr

Die **Mütterberatung** findet jeden letzten Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr **im Vereinsraum** im neuen Mehrzwecksaal Wenns statt. (Falls Donnerstag ein Feiertag ist, dann verschiebt sich der Tag auf die nächste Woche) Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Hebamme Marion Raich, Handy Nr. 0664/16 916 30.

Der Gemeinderat von Wenns hat in seiner Sitzung vom 28.07.2015 folgende Beschlüsse gefasst:

Zu Tagesordnungspunkt 1.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich einer Teilfläche der neu formierten Gp 2906/3 von derzeit Freiland in Wohngebiet (Röck Thomas, Matscherhaus).

Zu Tagesordnungspunkt 2.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich einer Teilfläche der neu formierten Gst. Nr. 1883 (Ergänzungswidmung) von derzeit Freiland in landwirtschaftliches Mischgebiet (Lanbach Günther, Auders).

Zu Tagesordnungspunkt 3.a):

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich einer Teilfläche der neu formierten Gst. Nr. 3852/5 von derzeit Freiland in Wohngebiet.

Zu Tagesordnungspunkt 3.b):

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, die Parzelle 3852/5 im Ausmaß von 447 m² an Seidner Samantha und Hager Christoph, Oberdorf 707, 6473 Wenns, zu einem Quadratmeterpreis von € 100,00 zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten, von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung tragen die Käufer alleine. Die Durchführung des gegenständlichen Kaufs hat innerhalb eines Jahres ab Beschluss zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Befangen: GR Schranz Florian

Zu Tagesordnungspunkt 4.a):

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Flächenwidmungsplanänderung (Ergänzungswidmung) im Bereich einer Teilfläche der neu formierten Gst. Nr. 4206/1 von derzeit Freiland in Sonderfläche Atelier für Holzbildhauerei.

Zu Tagesordnungspunkt 4.b):

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, die Einräumung der Dienstbarkeit des Viehtriebs auf der neugebildeten Gst. Nr. 4206/4 laut planlicher Darstellung und gleichzeitiger Änderung des Verkaufsbeschlusses vom 11. Juni 2015.

Befangen: GR Schranz Florian

Zu Tagesordnungspunkt 5.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Abtretung einer Teilfläche der Gst. Nr. 3767 im Ausmaß von ca. 35 m² für die Weganlage Gst. Nr. 4441 an Gabl Michael, Greith 802, 6473 Wenns, zu einem Quadratmeterpreis von € 21,80. Gleichzeitig wird der Bürgermeister zur Durchführung gem. § 15 LiegTeilG ermächtigt.

Zu Tagesordnungspunkt 6.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen Tagesordnungspunkt bis auf Weiteres zu vertagen.

Zu Tagesordnungspunkt 7.:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich folgende Punkte:

Mit den privaten Grundeigentümern dieses Wegstückes wird ein Grundtausch teils aus Agrargemeinschafts- bzw. Gemeindeflächen vereinbart. Nach Durchführung eines Flurbereinigungsverfahrens übernimmt die Gemeinde Wenns dieses Wegstück in das Öffentliche Gut.

Befangen: GR Schranz Florian

Zu Tagesordnungspunkt 8.:

Der Gemeinderat beschließt, die Fronschichten der Gemeindegutsagrargemeinschaft bis 31.12.2014 über den Maschinenring abzurechnen und die Änderung des Stundensatzes ab 01.01.2015 von € 13,00 auf € 15,00 zu erhöhen.

Enthalten: GR Schranz Florian

Zu Tagesordnungspunkt 9. als Zusatzpunkt 1.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, eine Teilfläche der Gst. Nr. 2875/1, Oberdorf, im Ausmaß von ca. 500 m² an Oberkofler Brigitta und Juen Manuel zu einem Quadratmeterpreis von € 127,00 zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten, von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung tragen die Käufer alleine. Die Durchführung des gegenständlichen Kaufs hat innerhalb eines Jahres ab Beschluss zu erfolgen, ansonsten gilt der Beschluss als aufgehoben.

Der Gemeinderat von Wennis hat in seiner Sitzung vom 09.09.2015 folgende Beschlüsse gefasst:**Zu Tagesordnungspunkt 1.:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Neuerlassung des Bebauungsplans B 54 Brennwald - NHT

Zu Tagesordnungspunkt 2.a):

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich einer Teilfläche der neu gebildeten Gst. Nr. 3852/6 von derzeit Freiland in Wohngebiet (Bereich Bichl).

Zu Tagesordnungspunkt 2.b):

Dieser Tagesordnungspunkt wurde bis zur weiteren Klärung von der Tagesordnung genommen.

Zu Tagesordnungspunkt 3.a):

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Parzelle 3962/18 im Ausmaß von 400 m² an Herrn Karl Dörflinger, Öztaler Höfe, 6403 Flauring, zu einem Quadratmeterpreis von € 100,00 zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten, von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung trägt der Käufer alleine. Die Durchführung des gegenständlichen Kaufs hat innerhalb eines Jahres ab Beschluss zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Zu Tagesordnungspunkt 3.b):

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Parzelle 3852/6 im Ausmaß von 438 m² an Herrn Larcher Patrick, Waldstraße 5, 9465 Saletz und Frau Schranz Indra, Unterdorf 6, 6473 Wennis, zu einem Quadratmeterpreis von € 100,00 zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten, von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung tragen die Käufer alleine. Die Durchführung des gegenständlichen Kaufs hat innerhalb eines Jahres ab Beschluss zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Befangen: GR Schranz Florian

Zu Tagesordnungspunkt 3.c):

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, eine Teilfläche der Gst. Nr. 3852/1 im Ausmaß von 343 m² laut Vermessungs-urkunde der Vermessung OPH, Stanz zu GZ 6810/15/B an Herrn Dr. Günther Rommel und Frau Jutta Rommel-Witzenhauser, Bichl 887, 6473 Wennis, zu einem Quadratmeterpreis von € 100,00 zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten, von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung tragen die Käufer alleine. Die Durchführung des gegenständlichen Kaufs hat innerhalb eines Jahres ab Beschluss zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Befangen: GR Schranz Florian

Zu Tagesordnungspunkt 3.d):

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, eine Teilfläche der Gst. Nr. 4818/1, KG Fließ (das genaue Ausmaß wird im Zuge der Vermessung fixiert) an Herrn Gabriel Baert, Beernemsteenweg 149, 8750 Wingene/Belgien, und an Frau Therese Maria Dedeyne, Bruggestraat 30, 87010 Tielt, Westflandern/Belgien bzw. deren Rechtsnachfolger, zu einem Quadratmeterpreis von € 59,70 zu verkaufen. Gleichzeitig wird die Dienstbarkeit des Gehens und Fahrens (siehe vorliegende Planskizze) über eine Teilfläche der Gst. Nr. 4818/1 (als Zufahrt und Zugang zum geplanten offenen Carport) eingeräumt. Hierfür ist eine einmalige Entschädigung in der Höhe von € 400,00 zu bezahlen. In diesem Zusammenhang ist die Gemeindegutsagrargemeinschaft Wennis sowie die berechtigten Auftreiber zur Heimweide beziehungsweise auf den im Nahbereich befindlichen Viehtriebweg für etwaige Beschädigungen von (Kraft)-Fahrzeugen und dergleichen jedenfalls schad- und klaglos zu halten. Zudem wird im Baurechtsverfahren die ausdrückliche Zustimmung für die Verbauung von mehr als der Hälfte der gemeinsamen Grundgrenze erteilt und die beiliegende Erklärung unterfertigt. Sämtliche damit

verbundene Kosten, von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung tragen die Käufer alleine. Die Durchführung des gegenständlichen Kaufs hat innerhalb eines Jahres ab Beschluss zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Befangen: GR Schranz Florian

Zu Tagesordnungspunkt 3.e) als Zusatzpunkt 1.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, eine Teilfläche der Gst. Nr. 2875/1, Oberdorf, im Ausmaß von ca. 500 m² an Herrn Gastl Peter, Blons 9, 6471 Arzl i.P., zu einem Quadratmeterpreis von € 127,00 zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten, von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung tragen die Käufer alleine. Die Durchführung des gegenständlichen Kaufs hat innerhalb eines Jahres ab Beschluss zu erfolgen, ansonsten gilt der Beschluss als aufgehoben.

Zu Tagesordnungspunkt 3.f) als Zusatzpunkt 2.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Herrn Neururer Peter, Moosanger 1, 6473 Wennis, im Baurechtsverfahren die ausdrückliche Zustimmung für die geplante Mauerhöhe über 2,00 m (max. 2,41 m) im Zuge des Neubaus seiner Hofstelle die Zustimmung zu erteilen. Gleichzeitig hat der Bauwerber dasselbe Recht der Agrargemeinschaft Wennis im selben Ausmaß einzuräumen.

Zu Tagesordnungspunkt 4.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig nachstehende Verordnungen nach den Bestimmungen der StVO:

1. Bereich Landesmusikschule, Oberer Kindergarten, Kinderkrippe: Kurzparkzone für die Dauer von 15 Minuten (2 Parkplätze), die Parkplätze beim Kriegerdenkmal bleiben freie Parkplätze und die angemieteten Stellplätze unterhalb des Gebäudes sind ausgewiesene Stellplätze für das Personal des Kindergartens und der Kinderkrippe.
2. Bereich Vorplatz Volksschule und FFW:
Zufahrt Rampe: Halten und Parken verboten, ausgenommen Mitglieder der Feuerwehr
Bereich Pausenhof: Fahrverbot mit Ausnahme von Ladetätigkeiten, Ausweisung als Feuerwehrzone mit Bodenmarkierung
Bereich vor dem Pausenhof: Haltestelle Schulbus als Bodenmarkierung
Bereich parallel Schulgebäude zur Straße: Halten und Parken verboten - Ausnahme Feuerwehrmitglieder im Einsatz
3. Bereich Wohnanlage Brennwald WE: Halten und Parken verboten – entlang des gesamten Straßenzuges

Zu Tagesordnungspunkt 5.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, nachstehende Zustimmungen betreffend Errichtung und Betrieb des Kleinwasserkraftwerks Pillerbach zu erteilen:

Gemeinde Wennis bzw. öffentliches Gut:

1. Dienstbarkeitseinräumung für die Triebwasserleitung laut vorliegendem Projekt der Ingenieurgemeinschaft DI Werner Klinger und DI Christoph Klinger, Auf Arzill 100, 6460 Imst, zu Projektnummer 150.
2. Wegverlegung im Bereich der Wasserfassung
3. Schaffung der Zufahrt für den Bau und Betrieb der Wasserfassung
4. Entschädigung für die Durchleitung erfolgt nach Abklärung im Gemeindevorstand
5. In- und Exkamierung der einzelnen Teilflächen
Gemeindegutsagrargemeinschaft Wennis:
1. Dienstbarkeitseinräumung für die Triebwasserleitung laut vorliegendem Projekt der Ingenieurgemeinschaft DI Werner Klinger und DI Christoph Klinger, Auf Arzill 100, 6460 Imst, zu Projektnummer 150.
2. Entschädigung für die Durchleitung erfolgt nach Abklärung im Gemeindevorstand
3. Grundankauf im Bereich Krafthaus – Kaufpreis € 41,92/m².
4. Schaffung der Zufahrt für den Bau und Betrieb des Krafthauses

Zu Tagesordnungspunkt 6.a):

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Zustimmung zur Pistenverbesserung im Bereich Wennerberg Alpe im Zuge

des forst- und naturschutzrechtlichen Bewilligungsverfahrens der Hochzeiger Bergbahnen zu erteilen.

Zu Tagesordnungspunkt 6.b):

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die beantragten 10 Künetten für die Bringungsgemeinschaft Waldackerweg bereitzustellen. Dies gilt als Beitrag aus der Mitgliedschaft der Bringungsgemeinschaft.

Zu Tagesordnungspunkt 7.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende Punkte zur Nachmittagsbetreuung:

1. Die Nachmittagsbetreuung wird an zwei Tagen in der Woche und zwar jeweils montags und dienstags durchgeführt.
2. Die Nachmittagsbetreuung findet von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt.
3. Die Nachmittagsbetreuung findet nur statt, wenn mindestens 10 Kinder gemeldet sind.
4. Die Anmeldungen sind für das ganze Betreuungsjahr bindend.
5. Der Kostenbeitrag wird mit € 50,00/Monat festgelegt, hinzuzurechnen ist noch der Mittagstisch mit max. € 3,50/Tag.

Zu Tagesordnungspunkt 8.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das vorliegende Beschilderungskonzept zu genehmigen und umzusetzen.

Zu Tagesordnungspunkt 9. als Zusatzpunkt 1.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die beantragte Löschung des Vor- und Wiederkaufsrechtes in EZ 953 GB 80011 Wenns (Schnegg Elmar, Farmie) unter C-LNr 1 und 2 zugunsten der Gemeinde Wenns zu genehmigen und die Löschungserklärung zu unterfertigen.

Mag. Hannes Seiser



**"Sonderförderung Raumheizgeräte" - Richtig heizen mit Holz
Neue Sonderförderung für schadstoffarme Raumheizgeräte**

Veraltete und falsch betriebene Holzöfen tragen wesentlich zur Schadstoffbelastung in Tirol bei. Das Land Tirol fördert deswegen seit 01. Jänner 2015 den Austausch alter Raumheizgeräte mit bis zu € 1.500,00. Die Förderung wird für den Austausch eines mindestens zehn Jahre alten Raumheizgerätes für feste Brennstoffe (z.B. Holz, Kohle) und Ersatz durch einen modernen, umweltfreundlichen Pellets-, Scheitholz- oder Kachelofen gewährt.

Technische Voraussetzungen:

Das neue Raumheizgerät muss mit einer automatischen Verbrennungsluftregelung ausgestattet sein und folgende Emissionsgrenzwerte einhalten (Typenprüfung):

Emissionsgrenzwerte in mg/MJ	CO	NOx	OGC	Staub	Wirkungsgrad
Raumheizgeräte für Pellets	120	100	6	20	85 %
Raumheizgeräte für feste biogene Brennstoffe	700	120	50	30	80 %
Kachelofen (ortsfest gesetzter Grund- oder Speicherofen)	-	-	-	-	85 %

Förderhöhe:

Der nicht rückzahlbare Einmalzuschuss beträgt maximal € 1.500,00. Die Förderung ist einkommensunabhängig. Das Gesamtfördervolumen ist begrenzt und wird nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Mittel gewährt. Wer den Austausch eines alten Raumheizgerätes plant, sollte deshalb rasch einreichen. Die Förderung gilt ausschließlich für Zusatzheizungen.

Fachgerechte Ausführung:

Zu beachten ist, dass für die automatische Verbrennungs-

luftregelung ein Stromanschluss (Steckdose) sowie eine gesonderte Luftzufuhr erforderlich sein können. Der Anschluss des Raumheizgerätes hat über einen Fachbetrieb zu erfolgen (Rauchfangkehrer). Die ordnungsgemäße Entsorgung der Altanlage ist von einem befugten Entsorgungsbetrieb oder vom übernehmenden Recyclinghof zu bestätigen.

Abwicklung über Wohnbauförderung:

Förderansuchen können bei der Abteilung Wohnbauförderung des Landes, den Wohnbauförderungsstellen in den Bezirkshauptmannschaften und im Stadtmagistrat Innsbruck eingereicht werden. Die Förderabwicklung erfolgt in Anlehnung an die Wohnhaussanierungsrichtlinie in der jeweils geltenden Fassung. Weitere Informationen zur Förderung sind unter www.tirol.gv.at/wohnbau zu finden.

Schadstoffemissionen reduzieren:

Laut Erhebungen der Statistik Austria werden tirolweit etwa 40 Prozent der Hauptwohnsitze mit Holzbrennstoffen beheizt. Geschätzte 100.000 Einzelöfen sind in den Tiroler Haushalten in Betrieb. Holz ist damit der zweithäufigste Energieträger zur Beheizung der Privathaushalte im Land. Ziel der Umweltinitiative des Landes, ist den Schadstoffausstoß aus dem Hausbrand zu reduzieren.

Zu allen technischen Fragen berät Sie die Beratungseinrichtung Energie Tirol unter der Telefonnummer **0512-589913** oder per Email: office@energie-tirol.at

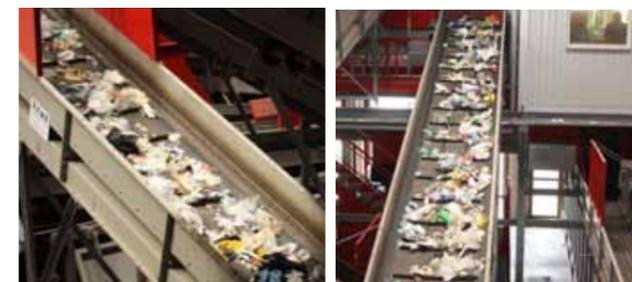
Betriebsbesichtigung bei der TRG (Tiroler Recycling GmbH & Co KG) in Pfaffenhofen

Auf Einladung der Firma Höpperger durften die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und des Bauhofs Europas modernste automatisierte Sortieranlage für Leichtverpackungen besichtigen.

In der 13 Meter hohen Anlieferungshalle entladen die LKW's die gesammelten Leichtverpackungen aus der Gelben Tonne und dem Gelben Sack.



Hier werden die gemischt angelieferten Kunststoffverpackungen maschinell nach Art und Farbe getrennt. Vor allem die Farberkennung ist neu auf dem Sortiermarkt. Modernste Technik prägt das Innenleben der Anlage: Sensoren, Förderbänder, Siebe, Sammelbunker, Presse und ähnliche Gerätschaften.



Die Grobtrennung der Kunststoffverpackungen erfolgt durch ein riesiges Trommelsieb. Das verbleibende Material wird durch Rütteln und Sieben getrennt. Danach durchlaufen die Stoffe den High-Tech-Kern der Anlage. Mit Hilfe von Nah-Infrarot und Farberkennung trennen optische Sortieraggregate die Stoffe in PE-Folien, PET-Getränkeflaschen, PE-Hohlkörper, Getränkeverbundkarton und vieles mehr.



Erst im letzten Teil führen die Mitarbeiter mit ihren geschulten Augen die Endkontrolle durch.

Somit werden bis zu 98 % sortenreine Kunststoffe der Wirtschaft zur weiteren Verarbeitung bereitgestellt.

Ein herzliches Dankeschön an die Firma Höpperger, die uns viele Einblicke in die Kunststoffsortierung gegeben hat. Spezieller Dank ergeht an Firmenchef Harald Höpperger, an Prok. Fritz Praxmarer für die Organisation, an Prok. Hermann Mayr für die ausführlichen Informationen und an Mag. Alexander Schatz für die lobenswerte Unterstützung während des Jahres.

Sybill Helbeck



1. Pitztaler Erlebnismarkt in Wenns

Über Generationen wurden in Wenns Märkte abgehalten. Um diese Tradition fortzusetzen, veranstalten wir am **28.11. und 29.11.2015** sowie am **05.12., 06.12. und 08.12.2015** den **ersten Pitztaler Erlebnismarkt in Wenns**. Es können **nur** Erzeugnisse aus der Landwirtschaft und Handwerksprodukte angeboten werden. Angeboten werden diese Produkte in 15 überdachten Holzständen. Die Stände werden den Anbietern kostenlos zur Verfügung gestellt.

Interessierte (Vereine, Bäuerinnen, Private ...) melden sich bitte unverbindlich bis spätestens 08.10.2015 im Gemeindeamt Wenns an.

Achtung – begrenzte Teilnehmerzahl!

Am 13. Oktober 2015 um 19.00 Uhr erhalten dann alle Interessierten zum Markt, bei einer gemeinsamen Besprechung im Gemeindeamt, Detailinformationen.



Am **08.12.2015** findet mit den **Pfundskerlen** um 14.00 Uhr im Mehrzwecksaal unter dem Titel „... bei uns dahoa“ ein stimmungsvolles Weihnachtskonzert statt.

Reservierungen sind ab sofort möglich:
Sybille Helbock (05414/87214-12)
Eintritte:
Vorverkauf € 10,00, Abendkasse € 12,00

Bürgermeister Walter Schöpf



Veranstaltung "Winterspeck" - ein toller Erfolg!

Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl bei der Veranstaltung „Winterspeck“ konnte nunmehr ein Betrag in Höhe von **€ 1.000,00** an den Sozial- und Gesundheitssprengel Pitztal übergeben werden. Das Geld wird in der Tagesbetreuung seine Verwendung finden. Wir danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie allen Helferinnen und Helfern. Durch euren Beitrag wurde die Veranstaltung ein großer Erfolg.

Das Organisationsteam



Filzen mit der Nadel – Heilige Familie

Eine Besonderheit des Filzens ist die Verarbeitung der Wolle mit der Nadel. In diesem Kurs wird die Heilige Familie mit Maria, Josef und dem Jesukind in einer Größe von ca. 35 cm gefilzt - eine ansprechende, nicht alltägliche Art der Dekoration in der Weihnachtszeit!

- Wann: Donnerstag, 29. Oktober 2015 ab 18.30 Uhr
4 Unterrichtseinheiten
- Wo: Vereinsraum
- Trainerin: Angelika Hauser
- TN-Beitrag: € 25,00 plus Materialkosten (€ 8,00 - € 10,00)
- Anmeldung: Ortsbäuerin Andrea Lechleitner, Tel. 0650/99 77 924



Sommerbetreuung 2015

Auch heuer wurde wieder die Sommerbetreuung für Kindergarten- und Volksschulkinder durchgeführt. Die Kinder wurden diesmal vier Wochen hindurch von unseren erfahrenen Kindergärtnerinnen und ihren Helferinnen betreut. Das Angebot wurde sehr gut angenommen und Kinder in den verschiedensten Altersgruppen hatten viel Spass dabei.

Heinz Kneisl von Holiday Express für den Transport der Kinder (z.B. Ausflug zum alten Römersteig, dem Piller Moor, dem Piller See, zum Hochzeiger, sowie zum Hexenspielplatz in Tarrenz). Gedankt werden soll auch Karin und Stefan Sailer für die Gratisbenützung ihres Spielplatzes vom Hotel Sailer. Nicht zu vergessen das Dankeschön an Gerlinde Jäger (Besuch der Minipferde) sowie Barbara Feurle und Winfried Lassnig für den schönen Grillvormittag.

Speziell danken möchten wir folgenden Personen: Hansjörg Wohlfahrter von den Hochzeiger Bergbahnen für die kostenlose Gondelfahrt zum Zirbenpark,

Sybille Helbock



Besuch der Kinderkrippenkinder mit ihren Betreuerinnen am Gemeindeamt!

Bibliothek in der NMS Pitztal

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag 18.00 bis 19.00 Uhr

Hinweis: Im Spätherbst startet eBook Tirol.
Dann wird es möglich sein, über die Öffentliche Bibliothek eBooks auszuleihen.
Weitere Informationen folgen!



Woche "Österreich liest - Treffpunkt Bibliothek":
Lesung und Zaubershow

Buchvorstellung: Mord in Carnuntum
(Text und Darstellung der Hauptfiguren durch Schüler der NMS)

Die römische Julia und der junge Markomanne Ballomar belauschen drei Legionäre, die ein blutiges Verbrechen planen. Um die finsternen Mordpläne zu verhindern, bringen sich die beiden in höchste Gefahr! Ein spannender Wettlauf mit der Zeit beginnt.
Bilder: Schulstufe 2a NMS Pitztal SJ 2014/15 Theresia Prantl



Dringend gesucht!
Tagesmutter/-vater in Jerzens/Wenns

Aktion Tagesmütter

Lieben Sie Kinder? Haben Sie pädagogisches Interesse und persönliche Erfahrungen in der Erziehung von Kindern?
Suchen Sie einen Beruf, bei dem Sie selbstständig zuhause arbeiten können und doch die Vorteile eines Angestelltenverhältnisses genießen?
Kostenlose Ausbildung mit AMS Förderung (300 Unterrichtseinheiten)

Der nächste Ausbildungskurs beginnt am 23.02.2016 in Innsbruck
Kurstage: Dienstag und Samstag ganztags
Aktion Tagesmütter KFVT Angelika Walch-Weiler
Stadtplatz 9-10 A-6460 Imst

Tel. und Fax: 05412/ 68 123 Mobil: 0650 / 58 32 68 9

MO, DI, DO von 09:00-12:00 Uhr und nach Vereinbarung (auch außerhalb der Öffnungszeiten).
Wir sind um eine flexible Terminvereinbarung mit unseren KlientInnen bemüht.

Unser Bischof Dr. Manfred Scheuer besucht Wenns!



Im Rahmen einer Visitation besucht unser Bischof ca. alle 10 Jahre die Pfarren. Bei der Visitation will der Bischof das pfarrliche Geschehen, dessen Aktivitäten und Aufgaben, Sorgen und kirchliche Verpflichtungen kennenlernen. Dazu kommt der Bischof mit den Verantwortlichen vom Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat am Sonntag nach der hl. Messe zusammen. Es ist gut und richtig, dass ein Bischof den „Ist“ und den „Soll“-Zustand einer Pfarre wahrnimmt.

Bischof Dr. Manfred Scheuer besucht vom 06. bis 11. Oktober 2015 den Seelsorgeraum Vorderes Pitztal und kommt dabei auch in unsere Pfarre. Er wird am Dienstag den 06. Oktober 2015 die Volksschule, die Kindergärten und die Kinderkrippe in Wenns besuchen. Am Donnerstag, den 08. Oktober 2015 wird er bei den Schülern der NMS Wenns zu Gast sein.

Am Sonntag den 11. Oktober 2015 feiert der Bischof im Rahmen des Erntedankfestes mit uns um 08.30 Uhr die hl. Messe in der Pfarrkirche Wenns.

Danach feierlicher Einzug mit der Landjugend/Jungbauern Wenns und den Formationen um 08.15 Uhr. Anschließend ladet die Landjugend/Jungbauernschaft zum Frühschoppen mit der Musikkapelle Wenns im Mehrzwecksaal der Gemeinde Wenns ein.

Zur Mitfeier der hl. Messe mit unserem Bischof und zum Erntedankfest möchte ich alle WennerInnen herzlich einladen!

Pfarrer Mag. Cons. Otto Gleinser



TEEN POWER - ein Gruppenkurs für Kinder



Viele Kinder kämpfen heute mit Übergewicht, oft leidet sogar das Familienklima unter den Essproblemen und guter Rat scheint teuer. "TEEN POWER" ist ein abwechslungsreiches und ganzheitliches Ernährungs- und Bewegungsprogramm für Kinder und Jugendliche im Alter von 10-14 Jahren, das vom avomed mit Unterstützung der Stadt Innsbruck seit 2003 angeboten wird. Während des Schuljahres werden die teilnehmenden Kinder im Alltag begleitet.

Avomed bietet nach Terminvereinbarung ein kostenloses und unverbindliches Vorgespräch für alle interessierten Eltern, Erziehungsberechtigte und Betreuungspersonen an. Der Selbstbehalt für den Gruppenkurs beträgt EUR 70,00 pro Kind. Für rezeptgebührenbefreite Familien kann die Teilnahme kostenlos angeboten werden.

Es wird ein sensibler und individueller Umgang mit dem Thema Übergewicht gewährleistet. Daher können die Kinder selbst entscheiden, ob sie gewogen werden wollen und eine Bioimpedanzanalyse (Messung von Fett- und Muskelgewebe) am Anfang und am Ende des Gruppenprogramms durchgeführt wird.

Folgende Inhalte werden in den Ernährungs- und Bewegungseinheiten vermittelt:

- Freude an gemeinsamer und regelmäßiger Bewegung finden
- eigene Fähigkeiten und Grenzen des Körpers kennenlernen
- Fähigkeit zu genießen
- Portionsgrößen abschätzen können
- gesundheitliche Wertigkeit von Getränken und Lebensmittel hinterfragen
- Auseinandersetzen mit dem eigenen Essverhalten
- eigene Hunger- und Sättigungssignale erkennen und wahrnehmen

Jeder Kurs besteht aus je 10 Einheiten Bewegung (wenn möglich Schwimmen) und Ernährung. Die Kursleiterinnen sind im Kinderbereich spezialisierte DiätologInnen bzw. FitlehrwartInnen oder SportpädagogInnen.

AKTUELL: Im Herbst 2015 startet wieder ein Kurs in Innsbruck und Imst!

Ein Kurs im Unterland wird vorraussichtlich im Frühjahr 2016 starten (Ort noch unklar)

Anmeldungen und Vorgespräche sind jederzeit möglich: avomed - Arbeitskreis für Vorsorgemedizin und Gesundheitsförderung in Tirol Anichstraße 6/4, 6020 Innsbruck Tel.: 0512-586063-27, E-Mail: h.hoertnagl@avomed.at

Firmung in Wenns

19 Firmlinge aus Wenns haben sich seit Winter 2014 intensiv auf das Sakrament der Firmung vorbereitet. In den Gruppentreffen wurden wichtige Themen angesprochen und bearbeitet. Bei den sozialen Aktionen haben die Firmlinge ihre Fähigkeiten in den Dienst der Gemeinschaft gestellt. So wurde die Feier des Sakramentes der Firmung am Samstag den 27. Juni 2015 wirklich zu einem Fest. Abt German spendete das Sakrament



24 jungen Menschen aus Wenns und Piller. Der Gottesdienst wurde vom eigens für die Firmung zusammengestellten Firmchor musikalisch gestaltet. Die Texte haben die Firmlinge zusammen mit ihren Firmbegleiterinnen zum Teil selbst zusammengestellt. Die Pfarre wünscht allen Neugefirmtens Gottes Segen!

Hedi Kotter, Pfarrkoordinatorin

Der Kath. Familienverband lädt herzlich zu einem Vortragsabend mit Frau Rosmarie Obojes ein: Billig ist doch zu teuer - Faire Arbeitsbedingungen für alle?!

Billig, preiswert, fast umsonst. Doch wie können T-Shirts um weniger als € 5,00 verkauft werden? Wer zahlt den Preis dafür? Wie ist es möglich, dass junge Frauen und Mädchen im globalen Süden systematisch ausgebeutet werden? Welche Auswirkungen hat unser Konsumverhalten in unserer Wegwerfgesellschaft? Was können wir dagegen tun?

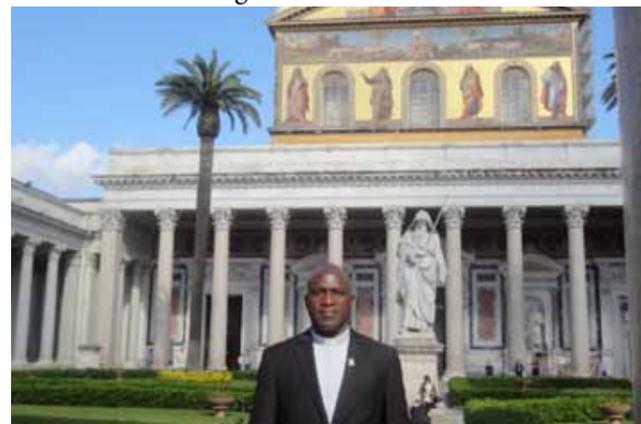
In der Bücherei der Neuen Mittelschule Wenns am Mittwoch, 18.11.2015 um 19.30 Uhr
Klara Schranz-Fink

Doktoratsstudium mit Auszeichnung abgeschlossen!

Vielen Wennerinnen und Wennern ist unser Aushilfspriester Sylvester Nitunga ein wohlbekanntes Gesicht. Der Priester aus Tansania ist seit 2010 in Tirol, um auf der Theologischen Fakultät in Innsbruck sein Doktoratsstudium in Kirchenrecht zu absolvieren. Unser Pfarrer Mag. Cons. Otto Gleinser unterstützte das Studium von Sylvester zusammen mit einigen Familien aus Wenns. So kam Sylvester immer wieder nach Wenns und Piller zur Aushilfe, vor allem zu Allerheiligen, zu Weihnachten, in der Karwoche und zu Ostern.

Geboren 1968 in Tansania wuchs er, zusammen mit Brüdern, in einem Dorf auf, studierte nach dem Besuch der Pflichtschule und des Seminars Theologie und Philosophie und wurde 1999 zum Priester geweiht. Er war Kaplan und Krankenhausseelsorger, später auch Lehrer im Knabenseminar seiner Diözese. Sein Bischof hat ihn im Januar 2010 zum Doktoratsstudium nach Innsbruck geschickt, welches er nun mit Auszeichnung im Sommer 2015 abgeschlossen hat. Ein herzliches Vergelt's Gott sagen wir ihm für seinen Einsatz in unserer Pfarre, für seine Freundlichkeit und Begeisterung den Kindern und Jugendlichen gegenüber, besonders bei den Famili-

engottesdiensten zu Weihnachten und zu Ostern. Wir wünschen Sylvester für seine Zukunft und für sein Wirken in seiner Heimatdiözese Tanga in Tanzania alles Gute und Gottes Segen.



Gleichzeitig begrüßen wir unseren neuen Aushilfspriester Makoye Faustine Gervas („Faustin“), ebenfalls aus Tansania, welcher unserer Pfarre in Zukunft gelegentlich für Aushilfen zur Verfügung stehen wird. Wir werden ihn in der nächsten Ausgabe näher vorstellen.

Hedi Kotter, Pfarrkoordinatorin

Besuch im Flüchtlingsheim in Umhausen

Bei unserem Besuch im Flüchtlingsheim in Umhausen im Juni 2015 erfuhren wir herzliche Gastfreundschaft von den Flüchtlingen aus aller Welt. Es leben 19 Männer gemeinsam in einem alten Arbeiterhaus nahe des Bauhofs am Ortsrand. Die Männer haben sich gemeinsam einen Namen für ihr Haus ausgedacht: „FF - Future Family“. Ein selbst gemaltes Plakat hängt über dem Eingang an der Hausmauer. Jeder der 19 Männer ist einzigartig – der eine kocht wie ein 5-Sterne-Koch, der andere ist Ingenieur, ein weiterer hat den schwarzen Gürtel in Karate und gärtner gerne. Was sie alle gemeinsam haben ist, dass sie uns sehr offen und freundlich empfangen haben. Sie haben für uns Reis, Hühnchen und Okraschoten gekocht und uns auch ihre Zimmer gezeigt, welche sehr ordentlich aufgeräumt waren.



Von Montag bis Freitag besuchen sie abends einen Deutschunterricht, organisiert vom Land oder von Ehrenamtlichen. An den Wänden im Aufenthaltsraum hängen Zettel mit wichtigen Wörtern und Sätzen zur Erinnerung. Als Gastgeschenk und Zeichen für einen guten Neuanfang schenkten wir ihnen Blumensamen und Bongos. Darüber freuten sie sich sehr!

Ende August besuchte Eric nochmal die Männer und verbrachte zwei lustige Stunden beim Domino und beim "4 Gewinn" spielen! Beim nächsten Besuch stehen Schach und Backgammon auf dem Programm!



Wir haben noch eine Bitte: Bevor wir zur "Future Family" fuhren gab es Gerüchte, dass jeder Flüchtling einen Fernseher hat. Jedoch ist das nicht der Fall. Es gibt im Haus nur einen einzigen funktionierenden Fernseher.

Es gibt sicher Flüchtlinge, die versuchen das österreichische Wirtschaftssystem auszunutzen, aber bitte verallgemeinern Sie die Flüchtlinge nicht! Falls Sie ihnen etwas Gutes tun wollen, kommen Sie einfach vorbei (bitte ankündigen) und lernen sie die Männer kennen!
Jonas Feurle und Eric Jehart



Pfarrcaritas und Familienverband Wenns laden zu Näh- und Stricknachmittagen im Handarbeitsraum der Neuen Mittelschule Wenns ein



DI, 3. November 2015 von 16.00 - ca. 18.00 Uhr
DI, 10. November 2015 von 16.00 - ca. 18.00 Uhr

Bitte mitbringen:

- * Schere, Stecknadeln, Nähgarn, Kreide, usw.
- * Stricknadeln, Häkelnadeln
- * Wolle, Stoffreste oder verwertbare Kleidung
- * Knöpfe, Bänder, Verzierungen, usw.
- * Mustertaschen, Vorlagen, gute Ideen
- * Freude am gemeinsamen Schaffen und Zusammensein!

Wir wollen uns heuer wieder treffen, um Babypatscherln für den Familienverband zu stricken und Adventskalender oder Weihnachtsgeschenke zu nähen. Es findet kein Verkauf statt, die genähten Werke sind für den Eigenbedarf. Die Schulnähmaschinen können wir verwenden, wer lieber seine eigene Nähmaschine mitnehmen möchte, kann das gerne machen.

Ich freue mich auf Euch und bitte um Anmeldung unter der Handynummer **0650 86 87 008**.

Alexandra Jehart

Am Standesamt Wenns haben geheiratet



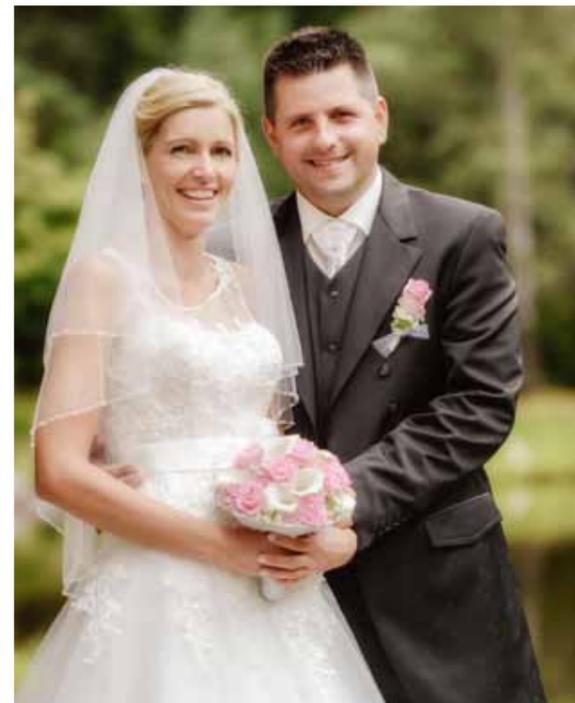
Franziska Röck und Hansjörg Raggl
am 20.06.2015



Martina Wechselberger und Gerhard Pixner
am 11.07.2015
(Foto: Chris Walch)



Katharina Perkhofer und Martin Scheiring
am 08.08.2015



Stephanie Neururer und Richard Finazzler am
15.08.2015
(Foto: Tommy Seiter)

Geboren wurden



Amelie Krismer, geb. am 24.06.2015
Anger 836



Elias Gabl, geb. am 26.06.2015
Mühlhopfen 761



Matheo Schöpf, geb. am 14.08.2015
Larchach 584



Lara Herta Gemar, geb. am 02.09.2015
Obermühlbach 741



Andre Scheiber, geb. am 05.09.2015
Pirchach 564



*"Worte können die Freude
über neues Leben nicht ausdrücken."
(Hermann Hesse)*

Liebe Eltern!

Ab dem 01.11.2014 werden die Geburten beim Geburtsstandesamt bereits im Zentralen Melderegister registriert. Daher kommen viele Eltern nicht mehr zur Anmeldung zum Gemeindeamt. Wir erinnern deshalb daran, dass die **Willkommensgeschenke** für die neuen, kleinen Gemeindebürger jederzeit am Gemeindeamt bei Sybille oder Simon abgeholt werden können.

Geburtstagsjubiläen

Bürgermeister Walter Schöpf, Vizebürgermeisterin Andrea Lechleitner und GR Florian Schranz gratulierten:



Frau Margaretha Sturm, Farmie 441
zum 80. Geburtstag,



Herrn Peter Jeitner, Farmie 455
zum 80. Geburtstag



und Frau Godlinde Röck, Siedlung 283
zum 85. Geburtstag.

*Freude, Gesundheit und viel Glück
sollen Euch für immer begleiten.
Zu Eurem Wiegenfest
wünschen wir noch viele glückliche Zeiten.*

Goldene Hochzeiten

Bezirkshauptmann Dr. Waldner Raimund und Bürgermeister Walter Schöpf überbrachten die Glückwünsche des Landes Tirol und der Gemeinde Wenns. Das Redaktionsteam schließt sich den Glückwünschen an.



Edith und Dr. Hartwig Dabringer



Agnes Martha und Franz Schranz

Ehe und Wein haben eines gemeinsam. Die wahre Güte zeigt sich erst nach Jahren.
William Somerset Maugham

Diamantene Hochzeit

Das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit feierten Frau Adelheid und Herr Josef Röck. Bezirkshauptmann Dr. Raimund Walter überbrachte gemeinsam mit Bürgermeister Walter Schöpf die Glückwünsche des Landes Tirol und der Gemeinde Wenns und wünschtem dem Jubelpaar noch viele weitere gemeinsame Jahre.



Adelheid und Josef Röck, Pitzenhöfe 140

*So vor sechzig Jahren standet ihr am Traualtar.
Und der Zukunft Tage waren euch
und andern noch nicht klar.
Aber heut' im Familienkreise schaut ihr zurück auf 60
Jahre Ehezeit, für das Ziel, das nicht mehr Schein,
stehen Kind und Enkel ein.*
Franz Grillparzer

Herzliche Gratulation an folgende Jubilare:

- 103. Geburtstag - Susanna Rimml
- 85. Geburtstag - Rosa Larcher, Hilda Prantl
- 80. Geburtstag - Josef Regensburger, Hedwig Haid, Werner Schranz
- 75. Geburtstag - Johanna Gundolf, Silvia Hafele, Walter Steinberger
- 65. Geburtstag - Alfred Rimml, Maria Eiter, Erich Bregenzer, Maria Fadum, Siegfried Fadum, Christian Deutschmann
- 60. Geburtstag - Elisabeth Lanbach, Rosmarie Siebenhofer, Elmar Bregenzer
- 50. Geburtstag - Andrea Fleischer, Reinhold Weber, Karin Gabl, Dietmar Bundschuh

Wir trauern um unsere Verstorbenen



Engelbert Lechthaler
† 16.06.2015

"Still und einfach
war dein Leben,
treu und tätig deine Hand,
immer helfen
war dein Streben,
Ruhe hast du nie gekannt."



Alois Gundolf
† 16.08.2015

"Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir
und traut euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz
zwischen euch, so wie
ich ihn im Leben hatte."



Ida Gstöttner
† 25.08.2015

"Als Gott sah,
dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um mich
und sprach: Komm heim."



Karl Deutschmann
† 15.09.2015

"Still und einfach
war dein Leben,
treu und tätig deine Hand,
immer helfen
war dein Streben,
Ruhe hast du nie gekannt."



Rosa Gstrein
† 15.09.2015

"Du hast gelitten manchen
Schmerz, geduldig viel ertragen,
du warst das beste Mutterherz,
in frohen und auch in trüben
Tagen. Wie sehr wir dich ver-
missen, geliebte Mutter du,
du kannst es nicht mehr wissen,
denn du hast Gottes Ruh."

Der Zweite Weltkrieg geht im Pitztal zu Ende - Teil III Die Amerikaner kommen

(Aufzeichnung von Oberlehrer Ernst Falkner)

Schon am Donnerstag, den 03. Mai 1945 wehen von den meisten Häusern in Wennis die Fahnen Tirols und Österreichs. Am 04. Mai streckten die in Wennis liegenden Wehrmachtsteile auf Drängen beherzter Männer die Waffen und harrten dumpf ihres Schicksales - der Gefangenschaft. Ganz Wennis war auf den Beinen, die einen wollten noch geschwind etwas von den Heeresbeständen erwischen, andere ergötzten und belustigten sich daran, dass sie zuschauten, wie Heeresgut geplündert und viel wertvolles Gut verschleppt wurde. Da rollten am 4. Mai 1945 um 17.15 Uhr die ersten amerikanischen Panzer ins Dorf. Der Schreiber dieser Zeilen stand ganz mutterseelenallein auf der Straße am Autoplatz, als der erste Panzer dort hielt. Alles hatte sich verkrochen oder in eine sichere Ecke gestellt. Mit schussbereiten Waffen rollten die Panzer an. Braune und Schwarze lugten unter den verstaubten Stahlhelmen aus den Panzerluken. Der erste Panzer hielt, ein junger Offizier sprang heraus, hob drohend seine Pistole, Soldaten feuerten ihre Gewehre in die Luft - beim oberen Schulhaus sah ich gerade noch einen armen Landser um die Ecke sausen. Der amerikanische Offizier sprach auf mich ein, ich konnte ihn nicht verstehen und rief eine Frau, die etwas englisch verstand.

Schon kamen die ersten Befehle und Anweisungen der Amerikaner:

1. Alle mussten die Straße verlassen und in die Häuser gehen! (Es hatten sich nun viele Neugierige eingefunden)
2. Sämtliche Waffen, auch Jagdgewehre, sind sofort abzugeben!
3. Von 21.00 Uhr bis 7.00 Uhr darf sich niemand außerhalb seines Hauses blicken lassen. Will jemand in dieser Zeit zum Arzt, so hat er ein weißes Tuch zu schwingen und ständig laut zu rufen: "Doktor, Doktor."

Inzwischen rollte Panzer auf Panzer ins Dorf und hinauf auf den Piller. Die ehemaligen deutschen Offiziere stellten sich den Amerikanern als Gefangene. Deutsche Soldaten wurden zusammengetrieben und auf der Straße beim Lagerhaus draußen in Marschordnung zusammengestellt - Posten dazu - ab nach Imst - in die Gefangenschaft. Unterdessen kamen die Dorfleute mit alten Gewehren und Flinten. Die amerikanischen Soldaten übernahm-

men die Schießprügel, steckten sie in die Raupen der Panzer, der Stahlkoloss zermalmte sie zu Schrott - aus. Die Amerikaner, Soldaten der 44. Division, blieben im Dorfe und machten Quartier. Da ging nun ein Wirbel los. Die Gasthäuser, bessere Bauernhäuser und Privathäuser waren die ersten, die Einquartierungen erhielten. Sämtliche Einwohner dieser Häuser mussten sofort ihre Wohnung verlassen, wo sie sich weiterhin aufhielten war den Amerikanern gleichgültig. Wer sich in seinem eigenen Stadel aufhalten konnte, der fühlte sich glücklich. Mit Betten, Pölstern und Decken liefen die Leute auf Wohnungssuche. 15 - 20 Personen bewohnten oft Räume, die für 6 Personen zu klein waren. Dieser üble Zustand dauerte für manche Familie bis zu 7 Wochen. Die Amerikaner bezogen nun die Wohnungen und hausten dort wie die Vandalen. Mitsamt den Schuhen legten sie sich in die weißen Betten, Leintücher und Bettzüge rissen sie in Fetzen, um damit ihre Waffen zu reinigen, gebrauchtes Geschirr schmissen sie zum Fenster hinaus. Kisten, Kästen und Schränke wurden aufgebrochen und alles Verwendbare gestohlen.

Am 05. Mai 1945 zogen die ersten Kampftruppen (Panzer und Artillerie) ab, nicht ohne vorher den Pillerwald und den Wald am Klocker mit Panzersprenggranaten abzustreuen.

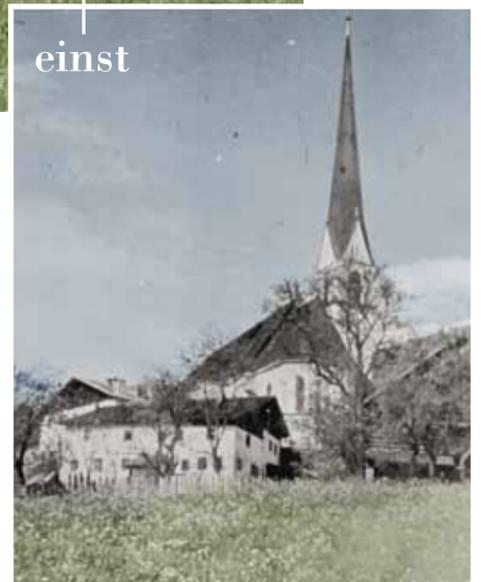
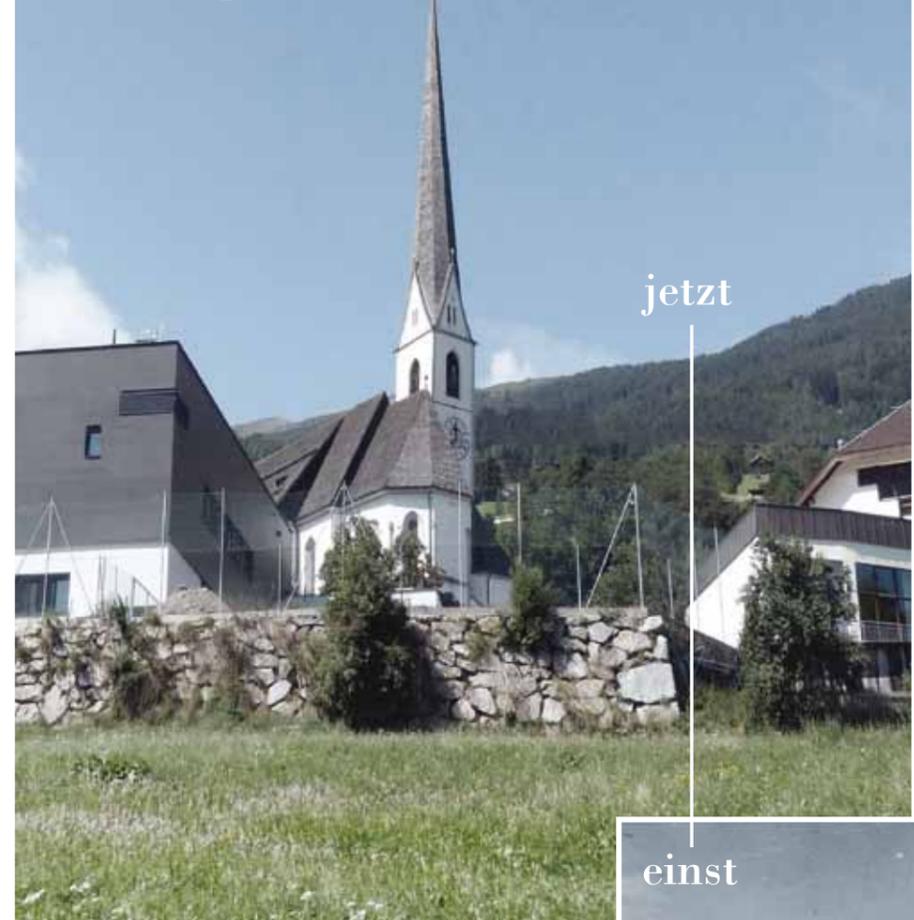
Als die Soldaten der 1. Einquartierung abzogen, um der 2. Einquartierung Platz zu machen, da trauerten viele Männer ihren Taschenuhren, Photoapparaten und Feldstechern nach, während die Frauen um Schmuck, Eier, Weckgläser, Marmelade und Wäsche weinten. Die Wirte konnten an die leeren Fässer klopfen.

Euer Chronist
Rudolf Mattle



44 th Infantry Division - Imst, Austria, Juni 1, 1945: „In Wennis, Austria: left to right: Bob from Michigan, Jack Hilbrich from Indiana, Jim from Ohio, and a small Austrian child.“

Lebensraum Pitztal (eine exemplarische Bildauswahl)



16. – 26. Oktober 2015

Ausstellung der Ortschronisten des Pitztales im Mehrzwecksaal Wennis

Eröffnung: Freitag, 16.10.2015 um 18 Uhr. Anschließend um 20 Uhr Diavortrag des Ortschronisten von Wennis, Rudolf Mattle, mit historischen und geographischen Detailinformationen „Ein Gang durch Alt-Wennis“
Musikalische Umrahmung durch „Di Vogaiga“

Öffnungszeiten:

Fr. 16. Sa. 17. Oktober	18 – 20 Uhr
So. 18. Oktober	9 – 11 Uhr + 18 – 20 Uhr
Fr. 23. Sa. 24. Oktober	18 – 20 Uhr
So. 25. Oktober	9 – 11 Uhr + 18 – 20 Uhr
Mo. 26. Oktober	18 – 20 Uhr



Landesmusikschule Pitztal

Abschluss-OpenAir:

Am Donnerstag, den 02.07.2015, fand im Pavillon der Musikkapelle Arzl in der „Gruabe Arena“ das Abschluss-Open Air der LMS Pitztal statt. Schüler aller Fachgruppen zeigten das Gelernte bei fast tropischen Temperaturen. Der MSL Norbert Sailer nutzte dazu die Gelegenheit, die Übertrittsprüfungsurkunden gemeinsam mit dem Beiratsvorsitzenden Bgm. Rupert Hosp zu verteilen. Der MSL möchte sich noch bei der Musikkapelle Arzl für die Unterstützung (Probemöglichkeit, Schlagwerk, Bänke, Notenpulte usw.) bedanken.

Finale Tiroler Musikschulwerk:

Erstmals veranstaltete das Tiroler Musikschulwerk im Rahmen der Innsbrucker Promenadenkonzerte eine Abschlussveranstaltung. Neben der Jugendbrassband, dem Celloorchester des TMSW, sowie dem Jugendblasorchester der LMS Landeck spielte das Fanfarenorchester der LMS Landeck, Imst und Pitztal unter der Leitung von Norbert Sailer ein jeweils halbstündiges Konzert vor dem gut besuchten Innenhof der Hofburg in Innsbruck. Die Fanfare spielte die Eröffnung mit Werken von Henry VIII, Trever Jones, und Otto M. Schwarz u.a.. Für die Schülerinnen und Schüler war dieser Auftritt aufgrund der außergewöhnlichen Akustik ein tolles Erlebnis.

Termine LMS:

03.10.2015: Kammermusikkonzert 15.15 Uhr Kirche St. Margarethen und 19.30 Uhr Messgestaltung in der Pfarrkirche St. Leonhard
23.10.2015: Generalprobenkonzert Jugendblasorchester für Bundeswettbewerb, MZS Wenss 18.00 Uhr
24.10. bis 25.10.2015: Bundesblasorchesterwettbewerb in Linz
17.12.15: Adventkonzert der LMS Pitztal - 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Leins

Die LehrerInnen der LMS freuen sich auf ein ereignisreiches Schuljahr 2015/16!



Vorankündigung!

"Pfetschafest 2015"
07.11.2015

im Mehrzwecksaal Wenss

Das RSC Prinzenteam
freut sich auf Euer Kommen!



6. Pitztaler Musikanten-Huangart in Arzl im Pitztal

Termin: 10. Oktober 2015 ab 19.30 Uhr im Gemeindesaal in Arzl im Pitztal

Thema: „Inser Erdäpfel“

Auf den Äckern rund um Arzl im Pitztal wachsen und reifen Kartoffeln bester Qualität. Die sandigen Böden, gepaart mit den hohen Tages- und tiefen Nachttemperaturen lassen hier die Erdäpfel langsamer wachsen, wodurch der Arzler Erdäpfel seinen besonderen Geschmack erhält. Die Arzler Erdäpfelbauern haben es über Generationen verstanden, diese Vorteile optimal zu nutzen. Durch die steigende Nachfrage haben sich in den letzten Jahren vermehrt landwirtschaftliche Betriebe auf den Anbau der gesunden Knolle spezialisiert. Beim 6. Pitztaler Musikanten-Huangart verwöhnt die Arzler Sängerrunde mit Köstlichkeiten rund um die Arzler Erdäpfel. Für die musikalische Umrahmung sorgen Chöre und Gruppen aus dem Pitztal.

PROGRAMM

19.30 Uhr Einlass in den Gemeindesaal in Arzl im Pitztal
20.30 Uhr Begrüßung durch BGM Siegfried Neururer
Moderation Josef Knabl

Volksmusik mit Gesangs- und Musikgruppen aus dem Pitztal und Naturpark-Ratespiel – mit vielen tollen Preisen!



Die Naturparkgemeinde Arzl im Pitztal, die Arzler Sängerrunde, der Naturpark Kaunergrat und alle Sänger und Musiker freuen sich auf zahlreiche „Zualoser“!
GF Ernst Partl

Unser Betrieb bleibt in der Zeit vom
19.10.2015 bis einschließlich 10.12.2015
geschlossen.

Gerne reservieren wir Ihnen bereits heute
die gewünschten Tische für die **Weihnachtsfeiertage!**

Ihre Familie Thurner



Finanziell vorzusorgen bedeutet mehr, als später einmal die Pension aufbessern zu können. Geldreserven sind in jeder Lebensphase ein Vorteil, und zwar für Jung und Alt. Deshalb laden wir – die Berater der Raiffeisenbank Pitztal - gerne zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch herzlich ein. Jeder Mensch hat individuelle Möglichkeiten, Wünsche und Pläne. So ist es auch beim Thema „Vorsorgeplan“. Beratung und Aufklärung über die verschiedensten Anlage- und Vorsorgeprodukte ist sehr wichtig.

Je früher, desto besser

Zum Vorsorgen ist es nie zu früh! Im Gegenteil, ist der Ansparzeitraum länger, steigt die Flexibilität bei den Einzahlungen. Auch mit kleineren Beträgen, längeren Intervallen zwischen den Zahlungen oder phasenweisem Aussetzen der Einzahlungen ist das Erreichen des Sparziels möglich. Immer wenn es die finanzielle Situation erlaubt, können die Zahlungen fortgesetzt und es kann so über einen längeren Zeitraum auch eine stattliche Summe erzielt werden.

Regional. Digital. Überall

„Regional“ - übers ganze Jahr sind unsere Berater aktiv für die Raiffeisen-Kunden im Pitztal tätig. „Digital“ - mit ELBA, dem Raiffeisen-Onlinebanking können Sie all ihre Bankgeschäfte rund um die Uhr online abwickeln, sowie Informationen über ihre Bankprodukte und Vorteile abfragen. Regional + Digital = „Überall“.

Unter dem Motto „starten statt warten“ laden wir dich zu einem Beratungsgespräch „Mein persönlicher Vorsorgeplan“ herzlich ein. www.raiffeisen.at/pitztal www.raiffeisen.at/app www.facebook.com/raiffeisenbezirkimst



Starten statt warten! Zum Vorsorgen ist es nie zu früh.





Freiwillige Feuerwehr Wennis Zahlreiche Übungen und Schulungen in den Sommermonaten

Um die ständig steigenden Einsatzzahlen bestmöglich bewältigen zu können, standen in den Sommermonaten zahlreiche Übungen und Schulungen am Programm. Speziell Technische Übungen mit dem Rüstfahrzeug standen, wie jedes Jahr, im Mittelpunkt der Sommerübungen.



Übung PKW in Vollbrand



Übung Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

Sei dabei ... Feuerwehrjugend "Ein starkes Stück Freizeit"

Stell' dir vor es brennt, und niemand kommt? Jugend ist unsere Zukunft - Sei dabei bei deiner **Feuerwehr**.

AKTIVE, SINNVOLLE FREIZEITGESTALTUNG IM ZEICHEN DER GEMEINSCHAFT!

In der Feuerwehrjugend wird immer etwas geboten, damit den Jugendlichen ihre Freizeit bei uns Spaß macht und sie sich weiterentwickeln können. Wir bieten den Feuerwehrjugendlichen einen spannenden Mix aus wissenswerten Infos rund um die Feuerwehr, Wettbewerben und gemeinsamen Aktivitäten. Bei allem, was gemeinsam unternommen wird, stehen Teamgeist und das Miteinander im Vordergrund.



Informiere dich, komm' vorbei, nimm' an einer Aktivität teil und werde Mitglied der Jugendgruppe in deiner Feuerwehr. Informationen und Kontakt jederzeit gerne bei Jugendbetreuer Bregenzer Andreas unter 0664/ 4329808 oder Larcher Markus unter 0664/ 3870316. Wir freuen uns auf Dich.

Nachruf der Feuerwehr Wennis für Ihren verstorbenen Kameraden
HLM Engelbert Lechthaler
59 Jahre Mitglied der FF Wennis

Am 16. Juni 2015 verstarb unser langjähriges Mitglied HLM Lechthaler Engelbert im Alter von 75 Jahren. Mit unserem Engelbert verliert die Feuerwehr Wennis einen stets verlässlichen und über 59 Jahre langen treuen Kameraden.

Ob bei Einsätzen, Übungen oder sonstigen Aktivitäten der Feuerwehr Wennis war Engl immer zur Stelle.

Weiters war er über 20 Jahre ein verlässlicher Gerätewart und Ausschussmitglied der Feuerwehr Wennis. Danke für deinen großen Einsatz zum Wohle der Bevölkerung und wir werden dir stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Deine Feuerwehrkameraden

Technische Leistungsprüfung in GOLD und SILBER

Mit Erfolg absolvierten am Samstag, den 20. Juni 2015, zwei Gruppen der FF Wennis die Technische Leistungsprüfung Stufe 3 in GOLD sowie Stufe 2 in SILBER, welche im Recyclinghof der Gemeinde abgehalten wurde. Unter den strengen Blicken der Bewerter konnten beide Gruppe das Abzeichen in Gold sowie in Silber mit super Erfolg erwerben. Die Silber- und Goldgruppe stellte mit dem Bewerb ihre Leistungen und den hohen Ausbildungsstand unter Beweis. Wir gratulieren recht herzlich allen Kameraden und bedanken uns für die Aus- und Weiterbildung zum Schutz und zur Sicherheit unserer Bevölkerung.

Lukas Scheiber



Fotos: Chris Walch



Aktuelles
erfahren Sie im Internet

facebook

Freiwillige
Feuerwehr Wennis

Informationen
finden Sie
auch im Internet unter
www.feuerwehr-wennis.at



Wenner Kinder- und Jugendverein (wenner_kinderjugendverein@hotmail.com)

Nach fast 15 Jahren ist es für uns an der Zeit, den Kinderverein mit einem weinenden aber auch mit einem lachenden Auge an eine „jüngere“ Generation weiterzugeben.

Walch Monika übergibt nach langjähriger Obfrauätigkeit das Amt an Sturm Jolanda.



Die neuen Gesichter des Wenner Kinder- und Jugendvereines stellen sich vor:



Obfrau:
Jolanda Sturm
verheiratet, ein Sohn
arbeitet als Buchhalterin
in der Gärtnerei Oppl

"Ich freue mich schon auf die neue Aufgabe, den Verein nach aussen hin zu vertreten!"



Obfrau Stv.:
Sieglinde Gundolf
verheiratet, zwei Töchter
Lehrerin an der Neuen
Mittelschule Pitztal

"In den Kindern erlebt man sein eigenes Leben noch einmal und erst jetzt versteht man es ganz!"



Kassierin:
Ursula Gundolf
Mutter von zwei Söhnen
Buchhalterin bei der Hypo

"Ich werde die Finanzen des Vereines gewissenhaft verwalten!"



Kassierin Stv.:
Michaela Hackl
verheiratet, zwei Söhne
Helferin Kinderkrippe

"Ich bin der Ansprechpartner für unsere kleinsten Mitglieder!"



Schriftführerin:
Simone Wassermann
verheiratet, zwei Töchter
Reinigungsfachkraft im
Mehrzwecksaal Wenns

"Meine Familie findet, dass beim Kinderverein für jeden etwas dabei ist und wer Lust und Laune hat soll dabei sein... Ich freue mich auf viel Spass!"



**Schriftführerin Stv. und
Materialwart:** Yasmin Gundolf
verheiratet, drei Kinder
arbeitet stundenweise
beim DM in Imst

"Ich freue mich schon auf kreative Kinder bei meinen Bastelstunden!"

Das wünschen wir euch:

- So einen guten Zusammenhalt, wie wir ihn hatten ☺ Spaß an der Arbeit, bei den Aktionen, bei den Ausflügen
- ☺ viele Ideen und kreative Köpfe ☺ Nachmittage, an denen ein Kinderlachen das Wichtigste ist
- ☺ aktive Mitglieder und viele kleine Helferlein ☺ beste Zusammenarbeit mit anderen Vereinen
- ☺ großzügige Sponsoren, denn ohne Knete geht einfach nichts

und uns wünschen wir...

..., dass unser „Herzstück“ für die Kinder von Wenns weiterhin bestehen bleibt und weiterhin so gut funktioniert!
Wir bleiben dem Kinderverein natürlich weiterhin treu und „mischen“ auch weiterhin noch ein bisschen mit.

Der "alte" Ausschuss
Bericht: Manuela Eiter

Aktuelles vom TC Raika Pitztal Tiroler Tennis Mannschaftsmeisterschaft

Der sportliche Höhepunkt des Tennisjahres, nämlich die Tiroler Mannschaftsmeisterschaft, ist mit Anfang Juli zu Ende gegangen. In der heurigen Saison kämpften insgesamt neun Mannschaften des TC Raika Pitztal um wertvolle Punkte. Dabei konnten von einigen Mannschaften Spitzenergebnisse erreicht werden.

Hier nun die Platzierungen im Detail:

Kinder U10	4. Platz
Damen Inntalcup	1. Platz
Damen I	2. Platz
Damen II	4. Platz
Herren 45	5. Platz
Herren 55	1. Platz
Herren I	6. Platz
Herren II	2. Platz
Herren III	7. Platz

Besonders zu erwähnen ist dabei:

Die Damen des Inntalcup rund um Mannschaftsführerin Liesbeth Winkler, haben nun das dritte Jahr hintereinander gewonnen und können somit den Wanderpokal behalten:

Die Damen I haben den ausgezeichneten 2. Platz erzielt und nur gegen den Gruppensieger Pfaffenhofen verloren. Die Herren 55 wurden ohne Niederlage Gruppenerster. Die Herren II haben nach dem letztjährigen Aufstieg den ausgezeichneten 2. Platz belegt.

Die Herren I haben mit dem Erreichen des „Oberen Play Off“ in der Tiroler Liga die beste Platzierung in der Geschichte des TC Raika Pitztal erzielt.



Vergelt's Gott für die Spenden!

Am 24. Dezember 2014 wurde erstmalig das Friedenslicht von den Wenner Jungbauern bei den zehn Kapellen der Gemeinde Wenns verteilt. Die Freiwillige Spende kommt dem Tiroler Krebsforschungsverein zugute.

Ein großes Vergelt's Gott geht an unsere Spender die € 420,85 für den Krebsforschungsverein Tirol gespendet haben. Die Wenner Jungbauern legten auch einen kleinen Beitrag dazu und rundeten auf € 600,00 auf.

Die Jungbauernschaft Wenns verteilt auch heuer wieder am 24. Dezember 2015 das Friedenslicht bei den

Kinder- und Jugendmeisterschaft:

Am 30. August 2015 fand heuer die Kinder- und Jugendmeisterschaft auf der Tennisanlage in Arzl statt. Unsere Kinder und Jugendlichen kämpften in drei verschiedenen Altersgruppen mit vollem Ehrgeiz um den Meistertitel und zeigten ihren Fans spannende und hart umkämpfte Partien. Lara Rundl, Leonie Raich und Gabriel Röck konnten alle ihre Spiele gewinnen und kürten sich damit zur Clubmeisterin bzw. zum Clubmeister.



Lara Rundl

Der Vorstand des TC Raika Pitztal gratuliert sehr herzlich und bedankt sich bei allen Kindern und Jugendlichen, die an der Clubmeisterschaft teilgenommen haben, für ihre Motivation und ihren Einsatz wodurch ein toller Tennistag zustande gekommen ist!



Leonie Raich



Gabriel Röck

Für den Ausschuss:
Birgit Röck (Schriftführerin)

zehn Kapellen an die Wenner Bevölkerung. Der Spendenbeitrag wird diesmal an die vom Unglück betroffenen Familien in See im Paznauntal weitergegeben. Vielen Dank im Voraus!

Sandra Raich, Schriftführerin



Schützenkompanie Wenns

Talfest 2015

Beim heurigen Bataillonsschützenfest, welches die Kompanie Arzl ausgerichtet, durfte sich eine stattliche Anzahl von Kameraden über eine Ehrung freuen.

- Für seine Tätigkeit als Jungschützenbetreuer der Kompanie Wenns erhielt Deutschmann Jürgen das Bronzene Verdienstabzeichen.
- Mit der Pater Haspinger-Medaille für 15 Jahre Mitgliedschaft wurden Gundolf Christian, Holzknecht Patrick und Haidenbauer Thomas ausgezeichnet.
- Die Josef Speckbacher-Medaille für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten Holzknecht Rudi und Gundolf Peter.

■ Ganz besonders freute uns der Höhepunkt der Ehrungen: Franz Gundolf und Kreter Otto erhielten die Andreas Hofer Medaille mit Ehrenkranz für 60 Jahre Mitgliedschaft.



Ein weiterer wichtiger Akt beim Fest ist jedes Jahr die Weitergabe der Standarte, welche jene Kompanie mitführen darf, die im kommenden Jahr das Talfest und Talkettenschießen ausrichtet. Im nächsten Jahr wird dies die Kompanie Wenns sein. Otto Kreter, Franz Gundolf und Schiechtl Alfred nahmen die Standarte in einer feierlichen Zeremonie in Empfang.



Aktuelles erfahren Sie im Internet auf der Homepage:
www.tiroler-schuetzen.at (Rubrik Schützenkompanie Wenns)

Gedenkfeier zu Ehren der Gefallenen in Toblach (Südtirol)

Eine Delegation aus dem Bezirk Imst machte sich Mitte August auf den Weg ins Pustertal, um die im Frühjahr in Bozen gesegneten Gedenkkreuze aufzustellen. Gemeinsam mit Schützen aus Süd- und Osttirol fand in Folge dessen eine würdige Gedenkmesse statt.

Leider spielte das örtliche Wetter nicht ganz mit, denn es begann in Strömen zu regnen, sodass der Festakt und das Zeremoniell etwas abgeändert und damit ans trockene Ufer verlegt werden musste.



Jungschützen: Gedenkschießen - Viertel Oberland

Ende August lud die Schützenkompanie Umhausen alle Jungschützen des Viertels zu einem Gedenkschießen ein. Gedacht wurde des Ersten Weltkrieges, welcher für die Tiroler Standschützen 1915 im heutigen Südtirol begonnen hatte.

Ein Höhepunkt war für die Kinder der Besuch der Greifvogelschau, welche seit heuer besichtigt werden kann. Bezirksjungschützenbetreuer Norbert Rudigier, selbst aktiver Falkner, ließ es sich nicht nehmen, den Schützlingen sein Hobby vorzustellen. Anschließend begann der Schießbewerb. Hannes Neuner



Aktuelles erfahren Sie auch auf

facebook

Schützenkompanie Wenns

Sommeraktivitäten der Musikkapelle Wennis

Mit der Gestaltung des Kirchtagsfestes startete die Musikkapelle Wennis in den diesjährigen Sommer. Die wöchentlichen Platzkonzerte wurden sowohl von den Urlaubsgästen als auch von zahlreichen Einheimischen gerne besucht, wobei sich das milde Wetter sehr positiv auswirkte. Ein Highlight stellte sicherlich der Pitztaler Kulturabend dar. Bei heimischen kulinarischen Schmankerln wurde den Besuchern neben guter Musik auch viel Wissenswertes über unser Tal berichtet.

Besonders erfreulich für unseren Verein war auch die Überreichung der Jungmusiker – Leistungsabzeichen im Rahmen eines Platzkonzertes. Schon die große Anzahl der jungen Musikantinnen und Musikanten lässt die Musikkapelle Wennis positiv in die Zukunft blicken und so hoffen wir, dass sich die Ausgezeichneten auch dazu entschließen werden, unserer Kapelle beizutreten. Folgende Kinder und Jugendliche stellten sich der Prüfung und absolvierten diese mit Bravour:

Junior:

Jonas Eiter - Trompete

Fabian Weber - Trompete

Andreas Girstmair - Tenorhorn

Elisa Pohl - Querflöte

Bronze:

Victoria Jenewein - Sehr guter Erfolg – Klarinette

Eva Perkhofer - Sehr guter Erfolg – Klarinette

Jana Raich - Ausgezeichneter Erfolg – Klarinette

Katharina Partl - Sehr guter Erfolg – Tenorhorn

Joel Sieben - Guter Erfolg – Posaune

Jeremias Sturm - Ausgezeichneter Erfolg – Schlagzeug

Fabio Witting - Mit Erfolg – Schlagzeug

Silber:

Katharina Röck - Ausgezeichneter Erfolg – Fagott

Anna Wöber - Sehr guter Erfolg – Klarinette

Tobias Schranz - Sehr guter Erfolg - Trompete



Dass sich die Musikkapelle Wennis auch gerne in den Dienst der guten Sache stellt, bewies man beim Bischof – Stecher - Gedächtniskonzert. In Gedenken an den vor zwei Jahren verstorbenen Bischof Reinhold Stecher folgte auch die Musikkapelle Wennis dem Aufruf des Tiroler Blasmusikverbandes und organisierte eine Benefizaktion im Rahmen ihres traditionellen Wunschkonzertes.



Viele Einheimische und Gäste folgten der Einladung und konnten an diesem lauen Spätsommerabend ihre Musikwünsche äußern.

Die Kapelle war gefordert, aber sie war mit viel Begeisterung, auch für die gute Sache, dabei. Im Spendenkorb landeten letztendlich an die

€ 1.205,00,

die wir gerne an den Bischof-Stecher-Gedächtnisverein zum Neubau des Archehauses in Steinach am Brenner weiterleiten werden.

Die Umrahmung der Messe bei der Gstuani-Kapelle durch eine Abordnung der MK Wennis sowie das Saisonschlusskonzert im Gemeindesaal rundeten den Ausrückungsreigen für diesen Sommer ab.



Zuletzt galt es noch, drei Mitglieder unserer Musikkapelle in den Stand der Ehe zu begleiten. Bereits Ende Juni gaben sich unsere Flötistin Franziska Röck und Hansjörg Raggl am Piller das Jawort. Wir umrahmten die Agape beim Piller Musikpavillon mit einigen flotten Märschen.

Am 14. August 2015 war es dann in Wennis so weit. Unser Kapellmeister Martin Scheiring und Katharina Perkhofer (Bariton) heirateten bei herrlichem Sommerwetter in der wunderbaren Kirche zur Heiligen Margaretha.

In diesem Zusammenhang dürfen wir auch unsere langjährigen Mitglieder Weber Martin und Neuner Melanie zu ihrer Hochzeit beglückwünschen – wie man sieht: **MUSIK VERBINDET**. Wir wünschen allen Frischvermählten auf diesem Wege noch einmal das Allerbeste. (siehe Rubrik Standesamt Seite 18).

Bereits im Herbst beginnen wir mit der Produktion einer neuen CD, die nach Fertigstellung im Frühjahr 2016 hoffentlich in vielen Wenner Haushalten aufliegen wird.



Auf diesem Wege möchten wir uns besonders bei den vielen Einheimischen bedanken, die uns mit ihrer Anwesenheit bei unseren Platzkonzerten und sonstigen Ausrückungen schon jahrelang die Treue halten.

Christian Perkhofer

In eigener Sache: Die Musikkapelle Wennis würde sich über Neuzugänge bei den Marketenderinnen sehr freuen. Wer Interesse daran hat, sollte sich bei Obmann Günther Moser melden: Handynummer 0664/3117116

Neue Tanztermine der Tanzgruppen
Arzl - Pflegezentrum Pitztal in Arzl
Wennis - Mehrzwecksaal Wennis

September

Donnerstag, 10.09.2015 15.00 - 16.30 Uhr in Arzl

Donnerstag, 17.09.2015 15.00 - 16.30 Uhr in Wennis

Donnerstag, 24.09.2015 15.00 - 16.30 Uhr in Arzl

Oktober

Donnerstag, 01.10.2015 15.00 - 16.30 Uhr in Wennis

Es gibt was zu Feiern:

am Donnerstag, 08.10.2015 um 14.00 Uhr tanzen

im Gemeindesaal Arzl ab 15.30 Uhr

gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Donnerstag, 15.10.2015 15.00 - 16.30 Uhr in Arzl

Donnerstag, 22.10.2015 15.00 - 16.30 Uhr in Wennis

Donnerstag, 29.10.2015 15.00 - 16.30 Uhr in Arzl

November

Donnerstag, 05.11.2015 15.00 - 16.30 Uhr in Arzl

Donnerstag, 12.11.2015 15.00 - 16.30 Uhr in Wennis

Donnerstag, 19.11.2015 15.00 - 16.30 Uhr in Arzl

Donnerstag, 26.11.2015 15.00 - 16.30 Uhr in Wennis

Dezember

Donnerstag, 03.12.2015 15.00 - 16.30 Uhr in Arzl

treffpunkt: TANZ



Weihnachtsfeier im Pflegezentrum in Arzl i.P.

am Donnerstag, 10.12.2015 um 14.00 Uhr tanzen

ab 15.30 Uhr gemütliches Beisammensein

bei hausgemachten Köstlichkeiten.

Alle Tanzbegeisterten und Interessierten am treffpunkt: Tanz sind herzlich eingeladen.

Wir tanzen Tänze aus aller Welt, die nach Aussage auch von Ungeübten, sofort mitgetanzt werden können.



Wir freuen uns auf die beschwingten Nachmittage.

Die Tanzkreise Arzl und Wennis mit
Tanzleiterin Gaby Sonnenschein
Mobil: 0650/8490455

www.tanzenabderlebensmitte.at

6. Schweintaltrophy 2015 „der Wettbewerb des SV Wenns“



Aufgrund der zahlreichen Beteiligten der letzten Jahre fand auch heuer wieder am 12. Juli 2015 die Schweintal-Trophy statt.

Bei idealen Wetterverhältnissen starteten die Teilnehmer (WalkerInnen und Mountainbiker), durch einen Startschuss von Simon Tilg, pünktlich um 10.00 Uhr in Auders. Wie alle Jahre führte die Strecke über das Schweintal zur Larcher Alm, wo die Zielgenauigkeit beim Dart-Schießen zu beweisen war. Kurz vor der Galfun Alm warteten dann noch Benni Schmid und Jonas Eiter mit Pfeil und Bogen auf die Teilnehmer. Mit einer hoffentlich noch ruhigen Hand und mehr oder weniger guten Treffern ging es im Endspurt dem Ziel entgegen. Nach einer kurzen Verschnaufpause (oder dem ein oder anderen Bierchen) wartete dann noch der obligatorische Überraschungsbewerb. Dieses Jahr war es das „Stelzen-Gehen“. Wie erwartet, wurde dieser Bewerb von der älteren Generation besser bewältigt als von den Jungen. Dadurch konnten einige noch ein paar Plätze gut machen.



Trotz kleineren Verletzungen, aber ohne größere Zwischenfälle, konnten alle Teilnehmer stolz auf ihre Leistungen sein. Nach diesem Bewerb standen die Sieger der diesjährigen Schweintal-Trophy fest.

Die diesjährigen Gewinner waren:

Schweintal-Trophy

1. Platz Walkerinnen: Romana Stoll

1. Platz Walker: Thomas „Piepl“ Haidenbauer

1. Platz Mountainbiker: Peter Bair

Hirschbergkombi 2015

Die Hirschbergkombi (Rodelrennen, Skirennen, Walking oder Biken, Darts und Bogenschießen) ist seit drei



Jahren ein fixer Event vom Sportverein Wenns.

Der Sieger wird mittels eines einfachen Punktesystems ermittelt, wobei jeder Teilnehmer ein Streichresultat hat. Der begehrte Preis (1 Wellnessstag für 2 Personen im Jerznerhof) ging an:

Damen: Kerstin Raich

Herren: Christian „Schlatti“ Schlatter

Wir gratulieren herzlich und wünschen einen schönen Wellnessstag!



Der Sportverein Wenns bedankt sich bei allen Sponsoren, Helfern, Zuschauern und Teilnehmern für die gelungene Veranstaltung und den Pächtern der Galfun und der Larcher Alm für die tolle Stimmung und die gute Bewirtung.



Es war eine großartige Veranstaltung und wir sind uns alle einig: Am 10. Juli 2016 treffen wir uns wieder (vielleicht auch noch einige mehr) wenn es wieder heißt „Keine Gnade für die Wade“.

Für den Ausschuss: Tommy Fringer



Am 23.08.2015 lud der Sportverein Wenns, allen voran Obmann Christian Schlatter, seine Mitglieder zu einem Almfrühstück auf die Aifneralm ein. So wie es sich für einen Sportverein gehört, bewältigte man die Strecke nicht mit dem Auto. Die RadfahrerInnen starteten um 07.30 Uhr beim Autoplatz. Die WalkerInnen, sowie die Kinder mit ihren Bikes, einigen Pappas und Obmann Schlatti (wie ihn alle nennen), starteten um 08.00 Uhr am Gachenblick.

Der Weg führte ein Stück entlang der Harberunde und dann hinauf zur Aifneralm. Kurz vor 10.00 Uhr kamen nicht weniger als 41 Mitglieder oben bei der Alm an. Dort erwartete sie dann ein reichhaltiges Almfrühstück mit selbstgemachtem Almkäse, Speck, Marmelade, Nutella ... Dies hatten sie sich ja auch redlich verdient. Lediglich ein kleiner Unkostenbeitrag pro Person war zu bezahlen.



Der strahlende Sonnenschein umrahmte das Ganze und ließ es uns auch eine Weile dort aushalten, bis wir uns kurz vor 12.00 Uhr wieder entschieden, den

Almfrühstück

Heimweg anzutreten. Diesen Weg radelten die Kinder gemeinsam mit den Erwachsenen durch so manchen Trailweg hinunter bis nach Hause. Der Rest begab sich wieder über den Steig hinunter zum Gachenblick.



Dieser Tag war wieder einmal eine gelungene Veranstaltung des SV Wenns, für Alt und Jung und dieser Ausflug wird hoffentlich im nächsten Jahr, unter dem Motto „SPORT VERBINDET“, wiederholt! Wir freuen uns jetzt schon alle darauf.



Danke auch nochmal an unseren Obmann Christian Schlatter, der sich immer wieder, besonders für unseren Nachwuchs, etwas einfallen lässt.

Katharina Eckhart (Schriftführerin SV Wenns)

Überraschungstag Kinder

Der Überraschungstag für die Kinder fand heuer am 15. August statt. Alle Kinder, die bei einer Veranstaltung vom Sportverein Wennis teilnahmen, wurden von uns eingeladen. Wie jedes Jahr wird erst kurz davor bekanntgegeben, was an diesem Tag unternommen wird – dazu gehört natürlich immer eine Übernachtung im Zelt. Um halb neun ging es los. Wir fuhren mit dem Bus nach Jerzens – wir hatten uns den neu errichteten Zirbenpark



vorgenommen. Nachdem wir die meisten Parcours hinter uns gebracht hatten,



legten wir eine kleine Pause zum „Marenden“ ein. Lange dauerte sie nicht, denn die Kids wollten gleich weiter. Um eins fuhren wir dann mit dem Bus zurück nach Kienberg. Ab da ging die Wanderung zu unserem Übernachtungsplatz (Klausboden) los. Dort wurden dann das beste Stockbrot und ein paar Erdäpfel gegrillt. Nach der kleinen Stärkung fand der letzte Bewerb der Sportskanone statt. Ein Hindernislauf musste mit einem Holzstapel durchlaufen werden. Schlussendlich konnten sich Leonie Raich bei den Mädels und Jonas Eiter bei den Jungs durchsetzen.



Thomas Fringer, unser Grillmeister, sorgte für ein gut gebratenes Fleisch und einige Mütter unserer „Überraschkinder“ haben dankenswerterweise Salat mitgebracht. Leider fing es während dem Grillen immer



wieder an zu regnen, doch die Kinder ließen sich nicht aufhalten und wollten trotz Regen unbedingt am Klausboden im Zelt übernachten. Nach langer Überredungskunst wurden schlussendlich die Zelte aufgebaut. Manche mussten zwar während der Nacht das Zelt wechseln, was aber Einigen sicher nicht ungelegen kam. Am nächsten Morgen wurde noch gemeinsam gefrühstückt und danach ging es ab nach Hause unter eine warme Dusche bzw. ein bisschen Schlaf nachholen. Wir hoffen, dass nächstes Jahr wieder so viele Kinder teilnehmen und Spaß haben werden.

Marika Lechthaler



Jubiläumsfest 80 Jahre Sportverein Wennis

Am 14.11.2015 möchten wir die Bevölkerung von Wennis zu unserem 80-jährigen Vereinsjubiläum einladen. An diesem Tag findet im Mehrzwecksaal ein Ball mit Livemusik (Die Pitztaler) und Ehrungen verdienter Funktionäre statt.

Anhand einer Powerpointpräsentation geben wir Einblicke in die langjährige Vereinsgeschichte von der Gründung im Jahr 1935 bis zur Gegenwart 2015. Der Sportverein Wennis wurde am 15.11.1935 gegründet, also feiern wir genau an diesem Wochenende sein 80-jähriges Bestehen.

Der Ausschuss des SV Wennis



Neuigkeiten von der Spielgemeinschaft Pitztal Aufstieg in die Landesliga West!

Rückblick Saison 2014/2015:

Die abgelaufene Saison 2014/2015 wird in die Geschichtsbücher der SPG Pitztal eingehen. Erstmals in der Vereinshistorie gelang der Aufstieg in die Landesliga West! Aufgrund einer starken Rückrunde konnte bereits einen Spieltag vor Saisonende, auswärts in Schmirn, das große Ziel erreicht werden. Zu dieser besonderen Begegnung reiste man mit zwei Bussen und zahlreichen Fans an. Bei dieser Gelegenheit möchte sich der gesamte Verein nochmals bei seinen treuen Zuschauern, die sie zuhause sowie auch auswärts großartig unterstützen, herzlich bedanken.

Saison 2015/2016:

Nun bietet sich für die Kicker der SPG, rund um das Trainerduo Josef Deutschmann und Karsten Fink, eine großartige Herausforderung. Im Kader der ersten Kampfmannschaft spielen aktuell nicht weniger als zehn Wenner Akteure: Eiter Florian, Neuner Klaus, Scholz Manuel, Scholz Markus, Grutsch Simon, Stoll Dominik, Dobler Marco, Eiter Benjamin, Gabl Stefan sowie Stoll Simon können sich in dieser Saison erstmalig in der Landesliga beweisen.

Inzwischen sind die ersten Runden der neuen Saison bereits absolviert. Trotz personellen Problemen, aufgrund von einigen Verletzungen, konnte ein durchaus positiver Saisonstart hingelegt werden. Jetzt heißt es weiterhin hart arbeiten, um sich auch in der kommenden Spielzeit wieder mit den starken Gegnern in der Landesliga messen zu können!

Mit einer zweiten Kampfmannschaft und einem Reserve-Team stellt die SPG Pitztal als einziger Verein in Tirol drei Mannschaften im Erwachsenenbereich.

Desweiteren ist seit einigen Jahren nun auch eine Damen-Kampfmannschaft bei der Spielgemeinschaft aktiv. Dies zeigt, dass auch im Nachwuchsbereich hervorragende Arbeit geleistet wird. Alle Mädchen und Burschen, die selber gerne einmal die Fußballschuhe schnüren wollen, können sich gerne bei unserem Nachwuchsleiter **Horn Simon** unter der Nummer: **0664/88360585** melden.

Die restlichen Heimspieltermine unserer ersten Kampfmannschaft sind:

**11.10.2015 gegen Thaur um 16.30 Uhr
am Sportplatz in Arzl**
**24.10.2015 gegen Mils um 16.00 Uhr
am Sportplatz Arzl**



Foto: Aufstiegsfeier am Sportplatz Schmirn, SPG Pitztal

Weitere Informationen, Bilder sowie Spielberichte finden Sie immer auf unserer Homepage unter:

www.spg-pitztal.at

Simon Stoll

EINFACH MEHR PARTY

Hochzeiger
einfach mehr Hochgenuss
PITZTAL

SKIOPENING
5. DEZ 2015

AMERICAN DIVAS
AB 14:00 UHR

PITZTAL **Tirol**

Warmup ab 12:00 Uhr
ORF T **HIT BOX**
mit DJ Alex Weber

Der Eintritt zum Skioopening ist mit einem gültigen Skipass GRATIS.

Tirol-Region CARD **Snow Card Tirol**

Am Samstag, 05.12.2015 werden drei Ladies mit einer außergewöhnlichen Stimme auf der Hochzeiger Mittelstation zu Gast sein, um die neue Skisaison im Pitztal musikalisch zu eröffnen. Die Künstlerinnen um Natascha Wright haben sich zusammengefunden, um das, was sie seit Jahren schon alleine sehr erfolgreich tun, nun gemeinsam in einer glamourösen Bühnenshow zu steigern. Und „that's what the AMERICAN DIVAS stand for“: ein Feuerwerk der Musik, eine Bühnenshow, die an Brillanz, Können und Stil ihres Gleichen sucht.

Der Skibetriebstart ist am Freitag, 04. Dezember 2015 geplant.

**Seilbahn-Fachmann/frau
Lehrlings-Ausbildung**

Die Hochzeiger Bergbahnen stellen ab sofort einen Lehrling für den Beruf Seilbahnfachmann/frau ein.

Bewerbungen und Informationen:
Hochzeiger Bergbahnen Pitztal AG,
6474 Jerzens, Liss 270
BL Friedl Eifer, Tel.: 05414/ 87000-71

Hochzeiger
einfach mehr Hochgenuss
PITZTAL

Die Hochzeiger Bergbahnen, suchen für das Zeigerrestaurant (SB-Restaurant mit 1.000 Sitzplätzen), folgende Mitarbeiter:

- **Alleinkoch**
- **Pizzakoch**
- **Küchenhilfen**
- **Reinigungskraft**
- **Kellner mit Inkasso**
- **Kassiere**

Es erwartet Sie ein moderner Arbeitsplatz mit ausschließlich Tagdienst, Bustransfer ab Imst, Arbeitskleidung und Skipass. Wir bieten zeitgemäße Entlohnungs- und Anstellungsbedingungen. Bezahlung je nach Qualifikation, Bereitschaft zur Überzahlung, evtl. Jahresstelle.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Email an:
zeigerrestaurant@hochzeiger.com oder per Telefon: 0664 610 4312
Hochzeiger Bergbahnen Pitztal AG | 6474 Jerzens, Liss 270

Hochzeiger
einfach mehr Hochgenuss
PITZTAL

Die Hochzeiger Bergbahnen Pitztal AG suchen folgende Mitarbeiter/innen für:

- **Seilbahnbetrieb**
- **Beschneigung**
- **Bergbahnkassa**
- **Parkplatz**

Es erwartet Sie ein moderner Arbeitsplatz, Bustransfer ab Imst, Arbeitskleidung und Skipass. Wir bieten zeitgemäße Entlohnungs- und Anstellungsbedingungen. Bezahlung je nach Qualifikation, Bereitschaft zur Überzahlung. Jahres- oder Saisonstelle (eventuell auch Teilzeit)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Hochzeiger Bergbahnen Pitztal AG | 6474 Jerzens, Liss 270
info@hochzeiger.com

tiroler wasser kraft

Unser Energieschatz!

TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
Service-Hotline: 0800 818 819 . www.tiroler-wasserkraft.at

3. Pitztaler Herbstfest

am 4.10.15, ab 11 Uhr

ab 11.00 Uhr Tolles Kinderprogramm und feinste Blasmusik mit der Brass Selection

ab 13.00 Uhr das Oberland Trio

Freier Eintritt, Fun & Action in der Spielhalle, Spielplatz & Kinderprogramm, ...

PITZTAL

Herbstliche Leckerbissen aus der Küche, frische Grillhendln, hausgemachte Kuchen,...

© BREONIX Wenns

Durchgehend ab 11.00 bis 24.00 Uhr geöffnet, Montag Ruhetag. Tischreservierungen & PIZZAHOTLINE 05414 87774

ELEKTRO+WULTSCHNIG

GES.M.B.H BEHÖRDLICH. KONZESS. UNTERNEHMEN FÜR ELEKTROTECHNIK

ALPENDRUCK

IDEEN- DESIGN- & GRAFIKAGENTUR

A-6460 Imst | Floriangasse 24
Tel. 05412 / 63 800 | info@alpendruck.at
www.alpendruck.at

BREGE MÖBEL

Sitzmöbel und Tische
Online Katalog
www.brege-moebel.at

Der Redaktionsschluss für die Dezemberausgabe der Wenner Gemeindezeitung ist der 29.11.2015.



Fam. Christina und Andreas Röck
Unterdorf 61, 6473 Wenns / Pitztal
Telefon: +43 (0)5414 87275
Web: www.biohof-sendler.at
E-Mail: info@biohof-sendler.at

Unsere Produkte schmecken, ohne weit zu reisen!

Seit fünf Jahren bieten wir biologische Produkte aus eigener Erzeugung an. In Kombination mit euch als Kunden leisten wir einen Beitrag

- zur Sicherung qualitativ hochwertiger Nahrung
- zum Schutz unserer Lebensgrundlage
- zum Erhalt der Vielfalt unseres Lebens

Mit unseren Produkten kauft ihr nicht nur hochwertige, unbehandelte Lebensmittel direkt vom Erzeuger, sondern unterstützt direkt die Pflege der Kulturlandschaft in unserer Gemeinde, damit die Wertschöpfung der landwirtschaftlichen Produkte in Wenns bleibt. Aus diesem Grund möchten wir uns bei unseren Stammkunden für die Treue und gleichzeitig für das Verständnis bei Produktionsengpässen herzlich bedanken. Wir freuen uns immer wieder neue Kunden am Betrieb begrüßen zu können!

Eier

... von glücklichen Hühnern
... in natürlicher Umgebung biologisch erzeugt

10 Eier 3,70 €

Joghurt

... biologisch
... mild
... aus wertvoller, frischer Vollmilch hergestellt
... in 1 oder 1/2 Liter Gefäßen (Pfand 0,50 €)

1 Liter 1,70 €
1/2 Liter 0,85 €

Frischkäse

... biologisch
... aus wertvoller, frischer Vollmilch hergestellt
... „Natur“ oder im „Mantel“ (Pfeffer, Gemüse, Nuss)

„Natur“ 1,20 €
„Mantel“ 1,50 €

immer frisch am Samstag - solange der Vorrat reicht

Milch

... eines der wertvollsten Lebensmittel in all seiner Frische und Natürlichkeit
... produziert in biologischer Wirtschaftsweise
... kontrolliert nach strengsten Richtlinien
... jederzeit in jeder beliebigen Menge verfügbar

Unser Milchautomat macht's möglich

1 Liter 1,00 €
wähle mit dem eingeworfenen Geldbetrag die Milchmenge
z.B. 50 Cent = 0,50 Liter



PITZTAL



...wir freuen uns auf euren Besuch

Familie Röck

Ihr TIROLER Berater
in allen Versicherungsfragen!

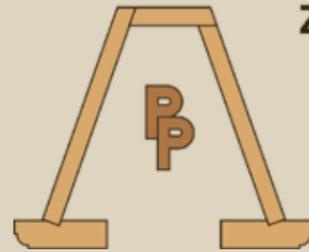


BENEDIKT SCHMID
0676 / 82 82 81 69
benedikt.schmid@tiroler.at



www.tiroler.at

PITZTAL PLAN



Zeichenbüro
JEITNER Roland
Siedlung 286 f
6473 Wenss

Tel. 05414/86360
Fax 05414/86822
Mobil: 0664/5020102
e-mail: r.jeitner@aon.at

Hier wird das eigene Traumhaus
nach Ihren individuellen Wünschen geplant,
abgestimmt und den persönlichen Bedürfnisse
und Gepflogenheiten angepasst.
"Gut geplant ist halb gebaut"
mit PITZTAL PLAN

lochner

bauprojektmanagement



www.baucontrol.at

PLÄNE SIND UNWICHTIG
PLANUNG IST ALLES



GIGELE ARCHITEKTUR
GIGELE BAU-GMBH • 6521 FLIESS • WWW.GIGELE.AT

BMSTR. ING. KARLHEINZ GIGELE - IHR GENERALUNTERNEHMER

Gigele Bau-GmbH Bmstr. Ing. Karlheinz Gigele 6521 Fließ Tirol Austria +43 (0) 5449 5252 office@gigele.at

Infos unter
www.gigele.at

plantech eckhart

Bmstr. ECKHART JOSEF Tel.Fax: 05414/86394
Siedlung 286 c mobil: 0650/2511670
A-6473 Wenss plantech.eckhart@aon.at

Planung, Bauleitung, Bauberatung, Fluchtwegplan, Brandschutzplan, Energieausweis

SERVICE: 7 Tage - 25 Stunden täglich



HARTWIG GSTREIN

6473 WENNS • 0664-2116256
TEL. 05414-86048 FAX DW 9

www.gstre.in • e-mail: info@gstre.in

UMWELTSCHUTZ
HÖPPERGER®

Wir entsorgen für die Zukunft



Andreas Schöpf, Unterdorf 7, 6473 Wenss ☎ 05414-87606 ✉ blume-wenss@gmx.at 🌐 www.blumenandy.at



BREONIX
FOTO+DESIGN

Ihr Studio für Fotografie und Grafikdesign!

NEU in
Wenns!

Prospekte . Flyer . Logoentwürfe . Plakate
Internetseiten . komplette Werbelösungen
Transparente . Beschriftungen . Postkarten

Hochzeiten . Porträts . Familien . Events
Firmenreportagen . Hotelfotografie



INDIVIDUELL · ORIGINELL · KREATIV



BREONIX Foto + Design · Chris Walch · Brennwald 327 · 6473 Wenns · Tel. 0660 2701956 · photo@chriswalch.at · www.breonix.at



Raiffeisen
Meine Bank



Starten statt warten:

Mit dem Raiffeisen Vorsorge-Plan.

Jeder hat individuelle Ziele im Leben. Und sorgt anders vor. Das Gute: Sie können selbst bestimmen, wie und mit welchem Tempo Sie Ihre Ziele erreichen wollen. Fragen Sie jetzt Ihren Raiffeisenberater, welche Produkte am besten zu Ihnen passen. vorsorgen.raiffeisen.at



Mehr Infos zum
Vorsorge-Rennen.

